

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 0 |
|--|------------|-------------------|------|

Anlage II zur Speziellen Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern

Verzeichnis der Modulbeschreibungen

| | |
|---|----|
| B.A.-Nebenfach Pädagogik (40 CP und 30 CP) | 1 |
| M.A.-Nebenfach Pädagogik (40 CP) | 8 |
| B.A.-Nebenfach Politikwissenschaft (40 CP und 30 CP) | 9 |
| B.A.-Nebenfachmodule Politikwissenschaft (6 CP) | 18 |
| M.A.-Nebenfach Politikwissenschaft (40 CP) | 24 |
| B.A.-Nebenfach Soziologie (40 CP und 30 CP)..... | 25 |
| B.A.-Nebenfachmodule Soziologie (6 CP) | 28 |
| M.A.-Nebenfach Soziologie (40 CP) | 34 |
| B.A.-Nebenfach Musikpädagogik (30 CP) für B.A. Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung..... | 35 |
| Musikpädagogik als B.A.-Nebenfach (40 CP) für M.A. Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung | 38 |
| Angewandte Musikwissenschaft als M.A.-Nebenfach (40 CP) für M.A. Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung | 39 |
| B.A.-Referenzfach „Musikalische Bildung und Erziehung“ für B.A. Bildung und Förderung in der Kindheit (9 CP) | 40 |
| B.A.-Referenzfach „Pädagogik mit geflüchteten Kindern und Familien“ für B.A. Bildung und Förderung in der Kindheit (9 CP) | 41 |
| B.A.-Referenzfach Kunstpädagogik für B.A. Bildung und Förderung in der Kindheit (30 CP) | 42 |
| B.A.-Referenzfach Kunstpädagogik für B.A. Bildung und Förderung in der Kindheit (10 CP) | 43 |
| B.A.-Referenzfach Sozialwissenschaften (9 CP)..... | 44 |
| M.A.-Referenzfach Sozialwissenschaften (10 CP) | 49 |
| B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft (6 und 12 CP) | 50 |
| M.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft (10 CP) | 59 |
| Referenzfach Systematische Musikwissenschaft für Bachelor Psychologie (6 CP)..... | 62 |
| Referenzfach Systematische Musikwissenschaft für Master Psychologie (6 CP) | 63 |
| Nebenfach Heil- und Sonderpädagogik für B.A. Bewegung und Gesundheit (18 CP)..... | 64 |
| M.A.-Nebenfach Geragogik für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung (40 CP) | 66 |

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 1 |
|--|------------|-------------------|------|

B.A.-Nebenfach Pädagogik (40 CP und 30 CP)

a. Aus anderen Studiengängen herangezogene Module:

| Das Modul im Nebenfach mit dem Code ... | ... ist identisch mit dem Modul (Modulcode) | ... aus der Anlage 2 der SpezO für den Bachelor-Studiengang. |
|---|---|--|
| 03 BA WB 1-NF | 03 BA WB 1 | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |
| 03 BA WB 2-NF | 03 BA WB 2 | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |
| 03 BA AJB 1-NF | 03 BA AJB 1 | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |
| 03 BA AJB 2-NF | 03 BA AJB 2 | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 2 |
|--|------------|-------------------|------|

b. Nur für das Nebenfach angebotene Module:

| 03 BA AEW1-NF | Historische und systematische Grundlagen der Erziehungswissenschaft | | 6 CP |
|---|--|---------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Historische und systematische Grundlagen der Erziehungswissenschaft | | |
| Modulcode | 03 BA AEW1-NF | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ingrid Miethe / Dr. Birgit Retzlaff | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | Nebenfach | | |
| Vorauss. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen verschiedene Konzepte der Erziehungswissenschaft und typische Repräsentanten der Pädagogik kennen • können pädagogisches Handeln in seinen ethischen Implikationen reflektieren • können die historische Genese der erziehungswissenschaftlichen Disziplin nachvollziehen und ihre interdisziplinäre Verflechtung mit anderen Human- und Sozialwissenschaften rekonstruieren | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Positionen und Vertreter der Erziehungswissenschaft • Konzepte, Professionalisierung und Disziplinentwicklung | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Seminar / 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | B Seminar | C Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 60h | 40h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 20h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | <p>Prüfung/Note:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Portfolio (nach §9 SpezO B.A. „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“) in C = 40% • Hausarbeit (10 Seiten) oder Referat mit Ausarbeitung (5 Seiten) in B = 60%. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der <p>Ausgleich: Prüfung nach Art und Umfang der nicht bestanden Prüfungen Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung</p> | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1-2 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 3 |
|--|------------|-------------------|------|

| 03 BA AEW2-NF | Theorie und Praxis von Bildung und Erziehung | | 6 CP |
|---|---|---------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Theorie und Praxis von Bildung und Erziehung | | |
| Modulcode | 03 BA AEW2-NF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | Nebenfach | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ingrid Miethe / Dr. Jörg Johannes Lechner | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen Theorie und Praxis von Erziehung und Bildung kennen und beurteilen • setzen sich mit gegenwärtigen Problemen und Aspekten des pädagogischen Handlungsfeldes und der erziehungswissenschaftlichen Theoriebildung auseinander • lernen gesellschaftliche, politische, kulturelle und anthropologische Grundlagen von Erziehungs- und Bildungsprozessen kennen und in ihrer Bedeutung für pädagogisches Handeln einschätzen • lernen aktuelle pädagogische Ansätze kennen (z.B. Diversity, Gender, Interkulturalität) | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe von Erziehung und Bildung, Entstehungszusammenhänge und Weiterentwicklung von Erziehungs- und Bildungstheorien | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Seminar, 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Proseminar | B Seminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 40h | 60h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 20h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | <p>Prüfung/Note:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Portfolio (nach §9 SpezO B.A. „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“) in A = 40% • Hausarbeit (10 Seiten) oder Referat mit Ausarbeitung (5 Seiten) in B = 60%. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung. <p>Ausgleich: Prüfung nach Art und Umfang der nicht bestandenen Prüfungen Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung</p> | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1-2 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 4 |
|--|------------|-------------------|------|

| 03 BA INTER-NF | Interkulturelle und vergleichende Bildungsforschung | | 6 CP |
|--|---|---------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Interkulturelle und vergleichende Bildungsforschung | | |
| Modulcode | 03 BA INTER-NF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | Nebenfach | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ludwig Stecher | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ▪ verstehen den Zusammenhang von Erziehung, Bildung und Bildungsforschung in nationalen und internationalen Zusammenhängen und deren Bedeutung für moderne Gesellschaften ▪ kennen die Grundlagen, Grundprobleme und die grundlegenden Methoden der international vergleichenden Bildungsforschung ▪ haben Praxiswissen in Bezug auf verschiedene (nationale und internationale) Bildungsbereiche | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in verschiedene Forschungsbereiche der international vergleichenden Bildungsforschung ▪ Theorien, Methoden und Modelle vergleichender Bildungsforschung ▪ Ausgewählte nationale und internationale Studien (PISA, PIRLS, TIMMS, NEPS, StEG etc.) ▪ Praxiseinblicke in verschiedene Bildungssettings und -bereiche ▪ Zukunft der Bildung in nationalen und internationalen Zusammenhängen | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung | B Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30h | 60h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30h freie Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfungsvorleistung: Portfolio (nach §9 SpezO B.A. „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“) in A | | |
| Form d. Ausgleichspr. | Prüfung/Note: Hausarbeit in B = 100% | | |
| Form d. Wiederholungspr. | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 5 |
|--|------------|-------------------|------|

| 03 BA ORGA-NF | | Organisationsentwicklung und Beratung | 6 CP |
|--|---|---------------------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Organisationsentwicklung und Beratung | | |
| Modulcode | 03 BA ORGA-NF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | Nebenfach | | |
| Modulverantwortliche/r: | je Durchführung: Prof. Dr. Marianne Friese oder Prof. Dr. Ludwig Stecher | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse grundlegender Theorien der Organisation und des Beratungsprozesses • Kommunikation in Organisationen analysieren und Netzwerkkompetenz entwickeln • Erkennen und Analysieren von Machtverhältnissen • Grundkenntnisse der Methoden der Organisationsforschung und Organisationsentwicklung | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Theorien der Organisation • Kommunikation in Organisationen • Beratungstheorie und Beratungsansätze • Organisation und Macht (Bedeutung von geschlechtsspezifischen, ethnischen und sozialen Differenzen für Organisationen) • Managing Diversity • Methoden der Organisationsforschung und Organisationsentwicklung • Qualitätsentwicklung, Bildungs- und Qualitätsmanagement • Professionalisierungsprozesse in Organisationen • Netzwerktheorien | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung | B Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30h | 60h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfungsvorleistung: Portfolio (nach §9 SpezO B.A. „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“) in A | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | Prüfung/Note: Portfolio (nach §11 Abs. 1 SpezO B.A. SocSc) in B = 100% | | |
| | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 6 |
|--|------------|-------------------|------|

| 03 BA QUALI-NF | Qualitative Forschungsmethoden | | 4 CP |
|--|--|---------------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Qualitative Forschungsmethoden | | |
| Modulcode | 03 BA QUALI-NF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | BA Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung BA Bildung und Förderung in der Kindheit | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Christine Wiezorek | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> • lernen hermeneutische qualitative Erhebungs- und Auswertungsverfahren kennen • entwickeln ein Verständnis für interpretative Verfahrensweisen | | |
| Modulinhalte | In der Vorlesung wird in die Grundlagen der qualitativen Forschung der Erziehungswissenschaft eingeführt und es werden methodische und theoretische Grundannahmen einführend diskutiert. | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung (2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 120h | Credit-Points 4 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung | | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30h | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfung/Note: Klausur in A = 100% | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 7 |
|--|------------|-------------------|------|

| 03 BA QUANT-NF | Quantitative Forschungsmethoden | | 4 CP |
|---|---|--------------------|------|
| Modulbezeichnung | Quantitative Forschungsmethoden | | |
| Modulcode | 03 BA QUANT-NF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | Nebenfach | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ludwig Stecher | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennen die wissenschaftstheoretischen Grundlagen empirisch-quantitativen Forschens, ▪ sind in der Lage, eigenständig Entscheidungen über die Angemessenheit von Forschungsdesign und Auswahlverfahren für gegebene Fragestellungen zu treffen sowie zu vorgegebenen Fragestellungen geeignete Forschungspläne zu entwerfen, ▪ können mit Blick auf die jeweilige Forschungsfragestellung die Anwendung spezifischer Erhebungsverfahren sowie Erhebungsinstrumente kritisch beurteilen, ▪ kennen die Rationale grundlegender statistischer Auswertungsverfahren und können deren Anwendbarkeit mit Blick auf die Testung spezifischer Forschungshypothesen kritisch hinterfragen. Grundlegend ist dabei der Übergang vom (inhaltlichen) Struktur- zum statistischen Messmodell. | | |
| Modulinhalte | <p>Die erste Vorlesung (A) gibt einen Überblick über Geschichte und Grundlagen der quantitativen empirischen erziehungswissenschaftlichen Forschung. Hierzu gehören u. a. wissenschaftstheoretische Grundlagen, Hypothesentestung, Operationalisierung, Messen, Forschungsplanung, Stichprobendesign sowie die grundlegenden Daten-erhebungsverfahren (Befragung, Inhaltsanalyse und Beobachtung).</p> <p>Die zweite Vorlesung (B) vermittelt die Grundlagen statistischer Auswertungsmodelle und deren praktische Anwendung</p> | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 120h | Credit-Points 4 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A oder B Vorlesung | | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | | |
| Ab Vor-/Nachbereit. LN | 30h Vorbereitung auf Zwischenklausuren | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30h ergänzende Lektüre | | |
| C Modulabschlussprüfung | 30h Stunden Vorbereitung und Durchführung | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung (A <u>oder</u> B) | | |
| | Prüfung/Note: Klausur in A oder B 100% | | |
| | Wiederholungsprüfungen: Klausur | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 8 |
|--|------------|-------------------|------|

M.A.-Nebenfach Pädagogik (40 CP)

a. Aus anderen Studiengängen herangezogene Module:

| Das Modul im Nebenfach mit dem Code ... | ... ist identisch mit dem Modul (Modulcode) | ... aus der Anlage 2 der SpezO für den Bachelor -Studiengang. |
|---|---|--|
| 03 BA QUALI-MA-NF | 03 BA QUALI | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |
| 03 BA QUANT-MA-NF | 03 BA QUANT | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |

| Das Modul im Nebenfach mit dem Code ... | ... ist identisch mit dem Modul (Modulcode) | ... aus der Anlage 2 der SpezO für den Master -Studiengang. |
|---|---|--|
| 03 MA EZW NF AEW HETER | 03 MA EZW AEW HETER | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |
| 03 MA EZW NF AJB | 03 MA EZW AJB | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |
| 03 MA EZW NF WB | 03 MA EZW WB | Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung |

Die Studierenden wählen zwei aus insgesamt drei Modulen aus, die sie studieren. Zur Auswahl stehen a) EZW NF AEW HETER, b) EZW NF AJB, c) EZW NF WB.

| | | | |
|--|------------|-------------------|------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 9 |
|--|------------|-------------------|------|

B.A.-Nebenfach Politikwissenschaft (40 CP und 30 CP)

a. Aus anderen Studiengängen herangezogene Module:

| Das Modul im Nebenfach mit dem Code ... | ... ist identisch mit dem Modul (Modulcode) | ... aus der Anlage 2 der SpezO für den Bachelor-Studiengang. |
|---|---|--|
| 03-BA Pol-NF-3 | 03-BA SoSc-B-3 | Sozialwissenschaften |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 10 |
|--|------------|-------------------|-------|

b. Nur für das Nebenfach angebotene Module:

| 03-BA Pol-NF-1 | Grundlagen der Politikwissenschaft | | 1. Sem | 9 CP |
|---|---|--------------------|---------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Grundlagen der Politikwissenschaft | | | |
| Modulcode | 03 – BA Nebenfach Politik – Modul 1 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. In StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r | NF Prof. Leggewie | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten politikwissenschaftlichen Begriffe zur Beschreibung und Analyse der gesellschaftlichen Gegenwart und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Zudem werden sie mit den grundlegenden Strukturen und Prozesse moderner Gesellschaften vertraut und lernen überblicksartig die wesentlichen Gebiete der Politikwissenschaft kennen. Darüber hinaus erlangen sie die Fähigkeit, Gegebenheiten des eigenen politischen und sozialen Systems in globale Entwicklungen vergleichend einzuordnen. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung gibt einen Überblick zu thematisch einschlägigen Grundproblemen und -begriffen des Fachs. Die ergänzend und vertiefend zur Vorlesung konzipierten Proseminare behandeln aktuelle Sachbezüge und Kontroversen sozialer und politischer Ordnungen im weltgesellschaftlichen Kontext. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Proseminar, 1 Vorlesung | | | |
| Workload insges in Std. | 270 Std. | Credit-Points 9 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Vorlesung | Proseminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | | |
| Ab Vor/-Nachbereit: LN | 60 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 90 Stunden (Vorbereitungen der Prüfungen) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulbegleitende Prüfungen | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | 1. Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) in der Vorlesung 2. Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar (Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben) | | | |
| Modulabschlussnote | Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese als Ausgleichsprüfung noch einmal erbracht werden. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 SpezO B.A. SocSc über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, regelmäßig im Wintersemester Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 11 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA Pol-NF-2 | Politische Theorie | | ab 2. Sem. | 8 CP |
|---|--|------------------------------|-------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Politische Theorie | | | |
| Modulcode | 03 – BA Nebenfach Politik – Modul 2 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verwendet in Studiengängen / Semestern ... | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Regina Kreide | | | |
| Voraussetzungen | keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden sollen die wichtigsten Grundfragen von Gesellschaft und Politik, auf die politische Theorien Antworten geben, kennenlernen und grundlegende Kenntnisse der zentralen Begriffe und Begründungen politischer Theorien erwerben. Sie sollen in der Lage sein, politische Theorien theorie- und gesellschaftsgeschichtlich einzuordnen, auf systematische Problemstellungen hin zu vergleichen und auf soziologische und politische Probleme der Gegenwart zu beziehen. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung „Politische Theorie“ ist mit Grundfragen und -begriffen politischer Theorien (z.B. Herrschaft, Staat, Demokratie, Governance) befasst. In dem zugehörigen Proseminar werden die Grundzüge der wichtigsten politischen Theorien und ausgewählte Probleme der aktuellen politischen Theoriebildung behandelt. | | | |
| Lehrveranstaltungsform (en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar | | | |
| Workload insges in Std. | 240 Std. | Credit-Points 8 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Polit. Theorie Vorlesung | Polit. Theorie Proseminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 60 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul | 60 Stunden (Vorbereitungen der Prüfungen) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulbegleitende Prüfungen | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | 1. Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) in der Vorlesung 2. Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar (Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben) | | | |
| Modulabschlussnote | Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese als Ausgleichsprüfung noch einmal erbracht werden. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 SpezO B.A. SocSc über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, Beginn regelmäßig im Sommersemester Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 12 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA Pol-gNF-4 | Kommunikation und Medien /Kulturen und Konflikt | | ab 2. Sem | 13 CP |
|---|--|---------------------|------------------|--------------|
| Modulbezeichnung | Kommunikation und Medien / Kulturen und Konflikte | | | |
| Modulcode | 03 – BA Social Sciences – gr. Nebenfach – Themenmodul 4 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Herbert Willems (IfS) | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, zentrale Konzepte und Theorien auf empirische Felder zu beziehen und können diese unter theoretischen Vorzeichen betrachten und empirisch analysieren. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung mit angegliedertem Colloquium dient der Einführung in thematisch einschlägige Grundfragen und Grundbegriffe. Neben klassischen Texten werden auch aktuelle Diskurse behandelt. Die Hauptseminare dienen der vertieften Untersuchung spezieller Themenfelder und der themenspezifischen Einübung von Forschungsmethoden sowie der Applikation und Erprobung von Konzepten und Theorien. Bei den Modulinhalten geht es um die wichtigsten klassischen und aktuellen Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien, um aktuelle Sachbezüge und Kontroversen ((inter-) kulturell bedingte Konflikte und soziale Probleme, Politik und Politikwandel unter Medienbedingungen, Werbung, Unterhaltungskultur, Globalisierung) sowie um aktuelle empirische Gegenstände als Forschungsthemen. | | | |
| Lehrveranst.form (en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 390 Std. | Credit-Points 13 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung mit Colloquium | Seminar I | Seminar II | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | 30 | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 90 | 90 | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 120 Stunden (Vorbereitungen der Prüfungen) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulbegleitende Prüfungen | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | Seminare: je eine Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc); Form wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben | | | |
| Modulabschlussnote | Die Prüfungsleistungen in den beiden Seminaren gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Note ein. | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese als Ausgleichsprüfung noch einmal erbracht werden. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 SpezO B.A. SocSc über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung mit Colloquium: offen, Seminare: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 13 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA Pol-gNF-5 | Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | ab 2. Sem | 13 CP |
|---|---|-----------|---------------------|--------------|
| Modulbezeichnung | Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | | |
| Modulcode | 03 – BA Social Sciences – gr. Nebenfach – Themenmodul 5 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | NF Prof. Seidelmann (IfP) | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Den Studierenden wird die Fähigkeit vermittelt, internationale Politik und Außenpolitik aufgrund von Kenntnis der jeweiligen Theorien, Strukturen, Muster und deren Dynamik systematisch wie vergleichend unter Bezug auf den neuesten methodischen Stand und unter Einsatz empirisch-analytischer Ansätze zu erfassen und in übergeordnete und insbesondere europäische wie internationale Zusammenhänge zu stellen. | | | |
| Modulinhalte | Bei den Modulinhalten geht es insbesondere um relevante Konzepte und Begriffe wie Globalisierung, Regionalisierung und europäische Herrschaft und Global Governance. Dabei werden die politischen ökonomischen und militärischen Strukturen, Muster und Dynamiken in Bezug auf ihre Problematik und deren Lösung behandelt. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 2 Seminare | | | |
| Workload insges in Std. | 390 Std. | | Credit-Points 13 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung mit Colloquium | Seminar I | Seminar II | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | 30 | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 90 | 90 | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 120 Stunden (Vorbereitungen der Prüfungen) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulbegleitende Prüfungen | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | Seminare: je eine Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc); Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Die Prüfungsleistungen in den beiden Seminaren gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese als Ausgleichsprüfung noch einmal erbracht werden. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 SpezO B.A. SocSc über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung mit Colloquium: offen, Seminare: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 14 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | | |
|---|---|-----------|---------------------|--------------|
| 03-BA Pol-gNF-6 | Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis/ Institutionen und Politikfelder | | ab 2. Sem | 13 CP |
| Modulbezeichnung | Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis / Institutionen und Politikfelder | | | |
| Modulcode | 03 – BA Social Sciences – gr. Nebenfach – Themenmodul 6 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz (IfP) | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Basierend auf der Kenntnis der wichtigsten Konzepte und Daten zu sozialen Ungleichheiten, Institutionen und Politikfeldern können die Studierenden Theorien einordnen, gesellschaftliche Konflikte erkennen und einschätzen sowie diese in wissenschaftlicher und außerwissenschaftlicher Berufstätigkeit analytisch bearbeiten. | | | |
| Modulinhalte | Die einführende Vorlesung mit Colloquium zu Gleichheit und Ungleichheit in modernen Gesellschaften befasst sich mit Theorien der Gerechtigkeit und Theorien und Daten zu sozialer Ungleichheit, insbesondere bezogen auf das Geschlechterverhältnis, auf Rassismus, Antisemitismus, Ethnozentrismus, Nationalismus etc. Die beiden darauf aufbauenden Hauptseminare befassen sich (I) mit Theorien und Analysen des Sozialstaats, mit einem Fokus auf Analysen sozialer Ungleichheitsverhältnisse (national und international); hier werden auch verschiedene Policies diskutiert und bearbeitet (mögliche Themenschwerpunkte: Sozialpolitik, Wirtschaftspolitik, Gleichstellungspolitik, Antidiskriminierungspolitiken). Das zweite Hauptseminar (II) ist stärker theoretisch orientiert und diskutiert die aktuellen Konzepte von Fairness, Chancengleichheit, Umverteilung und Anerkennung; auch die Debatten zum Prozess der Globalisierung werden hier behandelt. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 2 Seminare | | | |
| Workload insges in Std. | 390 Stunden | | Credit-Points 13 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung mit Colloquium | Seminar I | Seminar II | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | 30 | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 90 | 90 | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 120 Stunden (Vorbereitungen der Prüfungen) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulbegleitende Prüfungen | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | Seminare: je eine Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc); Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Die Prüfungsleistungen in den beiden Seminaren gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese als Ausgleichsprüfung noch einmal erbracht werden. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 SpezO B.A. SocSc über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung mit Colloquium: offen, Seminare: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 15 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA Pol-kNF-4 | Kommunikation und Medien /Kulturen und Konflikt | | ab 2. Sem | 3 CP |
|--------------------------------------|--|---------------------------|------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Kommunikation und Medien / Kulturen und Konflikte | | | |
| Modulcode | 03 – BA Nebenfach Politik – kl. Nebenfach –Themenmodul 4 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Herbert Willems | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, zentrale Konzepte und Theorien auf empirische Felder zu beziehen und können diese unter theoretischen Vorzeichen betrachten und empirisch analysieren. | | | |
| Modulinhalte | Das Seminar dient der vertieften Untersuchung spezieller Themenfelder und der themenspezifischen Einübung von Forschungsmethoden sowie der Applikation und Erprobung von Konzepten und Theorien. Bei den Modulinhalten geht es um die wichtigsten klassischen und aktuellen Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien, um aktuelle Sachbezüge und Kontroversen ((inter-) kulturell bedingte Konflikte und soziale Probleme, Politik und Politikwandel unter Medienbedingungen, Werbung, Unterhaltungskultur, Globalisierung) sowie um aktuelle empirische Gegenstände als Forschungsthemen. | | | |
| Lehrveranst.form (en) | 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 90 Std. | Credit-Points 3 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Seminar | | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30 | | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30 Stunden (Vorbereitung auf Prüfung) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar. Form wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben | | | |
| Modulabschlussnote | Seminarleistung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Seminar: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 16 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA Pol-kNF-5 | Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | ab 2. Sem | 3 CP |
|--------------------------------------|---|--------------------|------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | | |
| Modulcode | 03 – BA Nebenfach Politik – kl. Nebenfach –Themenmodul 5 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Helmut Breitmeier | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Den Studierenden wird die Fähigkeit vermittelt, internationale Politik und Außenpolitik aufgrund von Kenntnis der jeweiligen Theorien, Strukturen, Muster und deren Dynamik systematisch wie vergleichend unter Bezug auf den neuesten methodischen Stand und unter Einsatz empirisch-analytischer Ansätze zu erfassen und in übergeordnete und insbesondere europäische wie internationale Zusammenhänge zu stellen. | | | |
| Modulinhalte | Bei den Modulinhalten geht es insbesondere um relevante Konzepte und Begriffe wie Globalisierung, Regionalisierung und europäische Herrschaft und Global Governance. Dabei werden die politischen ökonomischen und militärischen Strukturen, Muster und Dynamiken in Bezug auf ihre Problematik und deren Lösung behandelt. | | | |
| Lehrveranst.form (en) | 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 90 Std. | Credit-Points 3 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Seminar | | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30 | | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30 Stunden (Vorbereitungen auf Prüfung) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar. Form wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben | | | |
| Modulabschlussnote | Seminarleistung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Seminar: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 17 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA Pol-kNF-6 | Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis/ Institutionen und Politikfelder | | ab 2. Sem | 3 CP |
|---|--|---------------------------|------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis / Institutionen und Politikfelder | | | |
| Modulcode | 03 – BA Nebenfach Politik – kl. Nebenfach – Themenmodul 6 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Basierend auf der Kenntnis der wichtigsten Konzepte und Daten zu sozialen Ungleichheiten, Institutionen und Politikfeldern können die Studierenden Theorien einordnen, gesellschaftliche Konflikte erkennen und einschätzen sowie diese in wissenschaftlicher und außerwissenschaftlicher Berufstätigkeit analytisch bearbeiten. | | | |
| Modulinhalte | Im Seminar befassen sich die Studierenden wahlweise (I) mit Theorien und Analysen des Sozialstaats, mit einem Fokus auf Analysen sozialer Ungleichheitsverhältnisse (national und international) - hier werden auch verschiedene Policies diskutiert und bearbeitet (mögliche Themenschwerpunkte: Sozialpolitik, Wirtschaftspolitik, Gleichstellungspolitik, Antidiskriminierungspolitiken) - oder (II) mit stärker theoretisch orientierten und diskutierten aktuellen Konzepten von Fairness, Chancengleichheit, Umverteilung und Anerkennung; auch die Debatten zum Prozess der Globalisierung werden hier behandelt. | | | |
| Lehrveranst.form (en) | 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 90 Std. | Credit-Points 3 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Seminar | | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30 | | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30 Stunden (Vorbereitungen auf Prüfung) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar. Form wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Seminarleistung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Seminare: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 18 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Nebenfachmodule Politikwissenschaft (6 CP)

| 03-BA ThPol-01 | Grundlagen der Politikwissenschaft | 4./5./6. Sem. | 6 CP |
|--------------------------------------|---|---------------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Grundlagen der Politikwissenschaft | | |
| Modulcode | 03-BA ThPol-01 | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences / Institut für Politikwissenschaft | | |
| Verw. In StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | |
| Modulverantwortliche/r | NF Prof. Leggewie | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten politikwissenschaftlichen Begriffe zur Beschreibung und Analyse der gesellschaftlichen Gegenwart und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Zudem werden sie mit den grundlegenden Strukturen und Prozesse moderner Gesellschaften vertraut und lernen überblicksartig die wesentlichen Gebiete der Politikwissenschaft kennen. Darüber hinaus erlangen sie die Fähigkeit, Gegebenheiten des eigenen politischen und sozialen Systems in globale Entwicklungen vergleichend einzuordnen. | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung gibt einen Überblick zu thematisch einschlägigen Grundproblemen und -begriffen des Fachs, z.B. Sozialstruktur, Gruppe, Rolle und Gemeinschaft, Konflikt und Konsens, sozialer und politischer Wandel, Machtprozesse und Herrschaftsformen, Organisationsweisen und Institutionenbildung. Die ergänzend und vertiefend zur Vorlesungen konzipierten Proseminare behandeln aktuelle Sachbezüge und Kontroversen sozialer und politischer Ordnungen im weltgesellschaftlichen Kontext (etwa Fragen politischer Partizipation, Globalisierungsprozesse, Demokratie und Öffentlichkeit, Markt- und Konsumgesellschaft, politische und soziale Integration, soziale und kulturelle Differenzierung). | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Proseminar, 1 Vorlesung | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Vorlesung I | Proseminar I | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | |
| Ab Vor/-Nachbereit. LN | 30 | 30 | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden (Vorbereitungen auf Prüfungen) | | |
| C Modul-(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar. Form wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben | | |
| Modulabschlussnote | Note der Prüfung im Proseminar | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, regelmäßig im Wintersemester Dauer: Ein Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 19 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA ThPol-02 | Politische Theorie | 4./5./6. Sem. | 6 CP |
|---|---|------------------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Politische Theorie | | |
| Modulcode | 03-BA ThPol-02 | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences / Institut für Politikwissenschaft | | |
| Verwendet in Studien-gängen / Semestern ... | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Regina Kreide | | |
| Voraussetzungen | keine | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden sollen die wichtigsten Grundfragen von Gesellschaft und Politik, auf die politische Theorien Antworten geben, kennen lernen und grundlegende Kenntnisse der zentralen Begriffe und Begründungen politischer Theorien erwerben. Sie sollen in der Lage sein, politische Theorien theorie- und gesellschaftsgeschichtlich einzuordnen, auf systematische Problemstellungen hin zu vergleichen und auf politische Probleme der Gegenwart zu beziehen. | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung „Politische Theorie“ ist mit Grundfragen und -begriffen politischer Theorien (z.B. Herrschaft, Staat, Demokratie, Governance) befasst. In dem zugehörigen Proseminar werden die Grundzüge der wichtigsten politischen Theorien und ausgewählte Probleme der aktuellen politischen Theoriebildung behandelt. | | |
| Lehrveranstaltungsform (en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Polit. Theorie Vorlesung | Polit. Theorie Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30 | 30 | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul | 60 Stunden (Vorbereitung auf Prüfungen) | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | |
| Modulabschlussnote | Note der Prüfung im Proseminar | | |
| Form d. Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, regelmäßig im Sommersemester Dauer: Ein Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 20 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA ThPol-03 | Politische Ökonomie | | 4./5./6. Sem | 6 CP |
|---|--|---------------------------|---------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Politische Ökonomie | | | |
| Modulcode | 03-BA ThPol-03 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences/ Institut für Politikwissenschaft | | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Alexander Grasse | | | |
| Vorauss. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden sollen den Zusammenhang von Wirtschaft, Gesellschaft und Politik verstehen und in der Lage sein, diesen mit Hilfe der entsprechenden Theorien zu analysieren. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung ist mit wirtschaftspolitischen Theorien (insbes. Smith, Keynes, Marx, soziale Marktwirtschaft) und aktuellen Problemen (Verteilungsfragen, Arbeitsmarkt, Sozialpolitik, Globalisierung, Umwelt) von Politik und Wirtschaft befasst. In den zugehörigen Proseminaren werden Teilbereiche der politischen Ökonomie anhand konkreter Gegenstände (z.B. historische und aktuelle Probleme des Sozialstaats, Wettbewerb etc.) vertieft analysiert. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Proseminar, 1 Vorlesung | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Vorlesung | Proseminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 15 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 15 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden für Vorbereitung auf Prüfungen. | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben | | | |
| Modulabschlussnote | Note der Prüfung im Proseminar | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig im Wintersemester Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 21 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | |
|--------------------------------------|---|---------------------|-------------|
| 03-BA ThPol-04 | Internationale Beziehungen | 4./5./6. Sem | 6 CP |
| Modulbezeichnung | Internationale Beziehungen | | |
| Modulcode | 03-BA ThPol-04 | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences/ Institut für Politikwissenschaft | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Helmut Breitmeier | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden sollen den Zusammenhang von Wirtschaft, Gesellschaft und Politik im internationalen Kontext verstehen und in der Lage sein, diesen mit Hilfe der entsprechenden Theorien zu analysieren. Sie sollen die Strukturen und Entwicklungen des Weltsystems und die relevanten Theorien der internationalen Beziehungen kennen und bewerten können. | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung gibt einen Überblick zu Theorien und Strukturen der internationalen Beziehungen sowie der Entwicklung der Weltordnung und Ansätzen und Ergebnissen der Friedens- und Konfliktforschung. In den zugehörigen Proseminaren werden Teilbereiche der internationalen Beziehungen anhand konkreter Gegenstände (z.B. Entwicklung und Strukturen der Europäischen Union, Organisation internationaler Politik) vertieft analysiert. | | |
| Lehrveranst.f. form(en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Vorlesung | Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 15 | 30 | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 15 | 60 | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden für Vorbereitung auf Prüfung. | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben | | |
| Modulabschlussnote | Note der Prüfung im Proseminar | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestanden Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig im Wintersemester Dauer: Ein Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 22 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA ThPol-05 | Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | 4./5./6. Sem | 6 CP |
|--------------------------------------|---|---------------------------|---------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | | |
| Modulcode | 03-BA ThPol-05 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences / Institut für Politikwissenschaft | | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Helmut Breitmeier | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Den Studierenden wird die Fähigkeit vermittelt, internationale Politik und Außenpolitik aufgrund von Kenntnis der jeweiligen Theorien, Strukturen, Muster und deren Dynamik systematisch wie vergleichend unter Bezug auf den neuesten methodischen Stand und unter Einsatz empirisch-analytischer Ansätze zu erfassen und in übergeordnete und insbesondere europäische wie internationale Zusammenhänge zu stellen. | | | |
| Modulinhalte | Bei den Modulinhalten geht es insbesondere um relevante Konzepte und Begriffe wie Globalisierung, Regionalisierung und europäische Herrschaft und Global Governance. Dabei werden die politischen ökonomischen und militärischen Strukturen, Muster und Dynamiken in Bezug auf ihre Problematik und deren Lösung behandelt. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung mit Colloquium | Seminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 15 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 15 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden (Vorbereitung auf Prüfung) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben | | | |
| Modulabschlussnote | Note der Prüfung im Seminar | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AIB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen, Seminar: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 23 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | | |
|---|---|---------------------------|---------------------|-------------|
| 03-BA ThPol-06 | Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis/ Institutionen und Politikfelder | | 4./5./6. Sem | 6 CP |
| Modulbezeichnung | Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis / Institutionen und Politikfelder | | | |
| Modulcode | 03-BA ThPol-06 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences/ Institut für Politikwissenschaft | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Basierend auf der Kenntnis der wichtigsten Konzepte und Daten zu sozialen Ungleichheiten, Institutionen und Politikfeldern können die Studierenden Theorien einordnen, gesellschaftliche Konflikte erkennen und einschätzen sowie diese in wissenschaftlicher und außerwissenschaftlicher Berufstätigkeit analytisch bearbeiten. | | | |
| Modulinhalte | Die einführende Vorlesung mit Colloquium zu Gleichheit und Ungleichheit in modernen Gesellschaften befasst sich mit Theorien der Gerechtigkeit und Theorien und Daten zu sozialer Ungleichheit, insbesondere bezogen auf das Geschlechterverhältnis, auf Rassismus, Antisemitismus, Ethnozentrismus, Nationalismus etc. Das darauf aufbauende Seminar befasst sich wahlweise mit Theorien und Analysen des Sozialstaats, mit einem Fokus auf Analysen sozialer Ungleichheitsverhältnisse (national und international); hier werden auch verschiedene Policies diskutiert und bearbeitet (mögliche Themenschwerpunkte: Sozialpolitik, Wirtschaftspolitik, Gleichstellungspolitik, Antidiskriminierungspolitik) oder ist stärker theoretisch orientiert und diskutiert die aktuellen Konzepte von Fairness, Chancengleichheit, Umverteilung und Anerkennung; auch die Debatten zum Prozess der Globalisierung werden hier behandelt. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Stunden | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung | Seminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 15 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 15 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden (Vorbereitung auf Prüfung) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben | | | |
| Modulabschlussnote | Note der Prüfung im Seminar | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AIB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen, Seminar: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 24 |
|--|------------|-------------------|-------|

M.A.-Nebenfach Politikwissenschaft (40 CP)

Die Module des Master-Nebenfachs Politikwissenschaft sind in der Ordnung des Master-Studiengangs „Demokratie und Governance“ geregelt.

Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie in den „Mitteilungen der Universität Gießen“, Ziffer 7.36 (Master-Prüfungsordnungen):

http://www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex36.html/7_36_03_10_DuK

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 25 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Nebenfach Soziologie (40 CP und 30 CP)

a. Aus anderen Studiengängen herangezogene Module:

| Das Modul im Nebenfach mit dem Code ... | ... ist identisch mit dem Modul (Modulcode) | ... aus der Anlage 2 der SpezO für den Bachelor-Studiengang. |
|---|---|--|
| 03-BA Soz-NF-3 | 03-BA SoSc-B-4 | Sozialwissenschaften |

| Das Modul im Nebenfach mit dem Code ... | ... ist identisch mit dem Modul (Modulcode) | ... aus der Anlage 2 dieser Nebenfachordnung |
|---|---|--|
| 03-BA Soz-NF-4 | 03-BA Pol-gNF-4 | B.A.-Nebenfach Politikwissenschaft |
| 03-BA Soz-NF-5 | 03-BA Pol-gNF-5 | B.A.-Nebenfach Politikwissenschaft |
| 03-BA Soz-NF-6 | 03-BA Pol-gNF-6 | B.A.-Nebenfach Politikwissenschaft |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 26 |
|--|------------|-------------------|-------|

b. Nur für das Nebenfach angebotene Module :

| 03-BA Soz-NF-1 | Grundlagen der Soziologie | | 1. Sem | 9 CP |
|---|---|---------------------------|---------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Grundlagen der Soziologie | | | |
| Modulcode | 03 – BA Nebenfach Soziologie – Modul 1 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. In StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Encarnación Gutiérrez Rodriguez | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten soziologischen Begriffe zur Beschreibung und Analyse der gesellschaftlichen Gegenwart und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Zudem werden sie mit den grundlegenden Strukturen und Prozesse moderner Gesellschaften vertraut und lernen überblicksartig die wesentlichen Gebiete der Soziologie kennen. Darüber hinaus erlangen sie die Fähigkeit, Gegebenheiten des eigenen und sozialen Systems in globale Entwicklungen vergleichend einzuordnen. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung in Soziologie gibt einen Überblick zu thematisch einschlägigen Grundproblemen und -begriffen des Faches, z.B. Sozialstruktur, Gruppe, Rolle und Gemeinschaft, Konflikt und Konsens, sozialer Wandel, Machtprozesse und Herrschaftsformen, Organisationsweisen und Institutionenbildung. Die ergänzend und vertiefend zu den Vorlesungen konzipierten Proseminare behandeln aktuelle Sachbezüge und Kontroversen sozialer Ordnungen im weltgesellschaftlichen Kontext. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Proseminar, 1 Vorlesung | | | |
| Workload insges in Std. | 270 Std. | Credit-Points 9 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Vorlesung | Proseminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | | |
| Ab Vor/-Nachbereit. LN | 60 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 90 Stunden (Vorbereitungen der Prüfungen) | | | |
| C Modul-(abschluss)prüf. | Modulbegleitende Prüfungen | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | 1. Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) in der Vorlesung 2. Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar (Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben) | | | |
| Modulabschlussnote | Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese als Ausgleichsprüfung noch einmal erbracht werden. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 SpezO B.A. SocSc über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, regelmäßig im Wintersemester Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 27 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA Soz-NF-2 | Soziologische Theorie | | 2.-3. Sem | 8 CP |
|---|---|--|------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Soziologische Theorie | | | |
| Modulcode | 03 – BA Nebenfach Soziologie – Modul 2 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. In StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Encarnación Gutiérrez Rodriguez | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden sollen die wichtigsten Grundfragen von Gesellschaft und Politik, auf die soziologische und politische Theorien Antworten geben, kennenlernen und grundlegende Kenntnisse der zentralen Begriffe und Begründungen soziologischer und politischer Theorien erwerben. Sie sollen in der Lage sein, soziologische und politische Theorien theorie- und gesellschaftsgeschichtlich einzuordnen, auf systematische Problemstellungen hin zu vergleichen und auf soziologische und politische Probleme der Gegenwart zu beziehen. | | | |
| Modulinhalte | Die Lehrveranstaltung „Soziologische Theorie I“, die alternierend als Vorlesung oder als Proseminar angeboten wird, führt theoriegeschichtlich, exemplarisch oder problembezogen in die wissenschaftstheoretischen und methodologischen Grundlagen, in die Grundfragen und Grundbegriffe (Handeln, Macht, Struktur, funktionale Integration, Kultur, Gesellschaft) soziologischer Theorien ein und stellt klassische soziologische Theorieansätze vor. In der Lehrveranstaltung „Soziologische Theorie II“, die als Vorlesung oder als Proseminar gestaltet werden kann, werden die Grundzüge moderner soziologischer Theorien, aktuelle Sachbezüge und ausgewählte Probleme gegenwärtiger soziologischer Theoriebildung behandelt. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | Vorlesung oder Proseminar | | | |
| Workload insges in Std. | 240 h | Credit-Points 8 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Soziol. Theorie I Vorlesung od. Proseminar | Soziol. Theorie II Vorlesung od. Proseminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | | |
| Ab Vor/-Nachbereit. LN | 60 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden (Vorbereitung auf Prüfungen) | | | |
| C Modul-(abschluss)prüf. | Es werden modulbegleitende Prüfungen durchgeführt. | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | Prüfungen nach §11, SpezO SocSc Die Prüfungsform wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese einmal wiederholt werden (Ausgleichsprüfung). Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, Beginn regelmäßig im Sommersemester Dauer: 1-2 Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 28 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Nebenfachmodule Soziologie (6 CP)

| 03-BA ThSoz-01 | Grundlagen der Soziologie | | 1. Sem | 6 CP |
|---|---|---------------------------|--------|------|
| Modulbezeichnung | Grundlagen der Soziologie | | | |
| Modulcode | 03 – BA ThSoz-01 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. In StG./ Sem. | B.A.-Studiengänge mit Nebenfächern auf 6 CP-Basis | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Encarnación Gutiérrez Rodriguez | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten soziologischen Begriffe zur Beschreibung und Analyse der gesellschaftlichen Gegenwart und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Zudem werden sie mit den grundlegenden Strukturen und Prozesse moderner Gesellschaften vertraut und lernen überblicksartig die wesentlichen Gebiete der Fächer Soziologie kennen. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung gibt einen Überblick zu thematisch einschlägigen Grundproblemen und -begriffen des Faches, z.B. Sozialstruktur, Gruppe, Rolle und Gemeinschaft, Konflikt und Konsens, sozialer Wandel, Machtprozesse und Herrschaftsformen, Organisationsweisen und Institutionenbildung. Die ergänzend und vertiefend zu den Vorlesungen konzipierten Proseminare behandeln aktuelle Sachbezüge und Kontroversen sozialer Ordnungen im weltgesellschaftlichen Kontext. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Proseminar, 1 Vorlesung | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Vorlesung | Proseminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | | |
| Ab Vor/- Nachbereitung LN | | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 | | | |
| C Modul- (abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Proseminarleistung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, regelmäßig im Wintersemester Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 29 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA ThSoz-02 | Soziologische Theorie | | ab 2. Sem. | 6 CP |
|---|---|---|-------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Soziologische Theorie | | | |
| Modulcode | 03 – BA ThSoz-02 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verwendet in Studien-gängen / Semestern ... | B.A.-Studiengänge mit Nebenfächern auf 6 CP-Basis | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Encarnación Gutiérrez Rodriguez | | | |
| Voraussetzungen | keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden sollen die wichtigsten Grundfragen von Gesellschaft und Politik, auf die soziologische Theorien Antworten geben, kennenlernen und grundlegende Kenntnisse der zentralen Begriffe und Begründungen soziologischer Theorien erwerben. Sie sollen in der Lage sein, soziologische Theorien theorie- und gesellschaftsgeschichtlich einzuordnen, auf systematische Problemstellungen hin zu vergleichen und auf soziologische Probleme der Gegenwart zu beziehen. | | | |
| Modulinhalte | Die Lehrveranstaltung „Soziologische Theorie I“, die alternierend als Vorlesung oder als Proseminar angeboten wird, führt theoriegeschichtlich, exemplarisch oder problembezogen in die wissenschaftstheoretischen und methodologischen Grundlagen, in die Grundfragen und Grundbegriffe (Handeln, Macht, Struktur, funktionale Integration, Kultur, Gesellschaft) soziologischer Theorien ein und stellt klassische soziologische Theorieansätze vor. In der Lehrveranstaltung „Soziologische Theorie II“, die als Vorlesung oder als Proseminar gestaltet werden kann, werden die Grundzüge moderner soziologischer Theorien, aktuelle Sachbezüge und ausgewählte Probleme gegenwärtiger soziologischer Theoriebildung behandelt. | | | |
| Lehrveranstaltungsform (en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | Soziologische Theorie I Vorlesung o. Proseminar | Soziologische Theorie II Vorlesung o. Proseminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 60 | | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul | 60 Stunden | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) in einer Veranstaltung (Vorlesung o. Proseminar). Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | Soziologische Theorie I: Prüfung nach §11 SpezO B.A. Social Sciences oder Soziologische Theorie II: Prüfung nach §11 SpezO B.A. Social Sciences | | | |
| Modulabschlussnote | Note der modulabschließenden Prüfung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestanden Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AIB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, Beginn regelmäßig im Sommersemester Dauer: Zwei Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 30 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | | |
|--|--|---------------------------|------------------|-------------|
| 03-BA ThSoz-03 | Soziales Handeln und Kommunikation / Sozialisation | | ab 3. Sem | 6 CP |
| Modulbezeichnung | Soziales Handeln und Kommunikation (M4.1) / Sozialisation (M4.2) | | | |
| Modulcode | 03– BA ThSoz-03 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verwendet in Studiengängen / Semestern | B.A.-Studiengänge mit Nebenfächern auf 6 CP-Basis | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Thomas Brüsemeister | | | |
| Voraus. | keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden können grundlegende und spezifische Formen und Codierungen sowie Dynamiken und Paradoxa sozialen Handelns und menschlicher Kommunikation erkennen, verstehen und analysieren. Weiterhin können sie die Genese und Wandlung von Verhaltensdispositionen und Identitätstypen als sozial bzw. institutionell bedingte und generierte Lernprozesse erkennen, verstehen und analysieren. | | | |
| Modulinhalte | Eine Vorlesung (SoSe) ist mit anthropologischen Grundlagen sowie der Bedeutung soziokultureller Kontexte für Handeln und Kommunikation befasst. Ebenso wird Grundlegendes zu den Kategorien sozialen Handelns, Sinn, Kommunikation sowie der Stellenwert dieser Begrifflichkeiten im Rahmen der Mikrosoziologie behandelt. Im Proseminar wird ein Teilaspekt vertieft. Die alternativ wählbare Vorlesung (WiSe) gibt einen Überblick über die anthropologischen Grundlagen von Sozialisationsprozessen und behandelt zentrale Lerntheorien, historisch-gesellschaftliche Kontextbedingungen von Sozialisationsprozessen, Agenten und Institutionen der Sozialisation und geht auf den Unterschied zwischen Sozialisation und Erziehung ein. Habitus, personale Identität werden hier ebenso thematisiert wie Institutionen der Selbstthematisierung und Mediensozialisation. Auch hierzu ist ein Proseminar zu belegen | | | |
| Lehrveranstaltungsform | 1 Vorlesung, 1 Proseminar | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung | Proseminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 15 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit. | 15 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden für Vorbereitung der Prüfung (Proseminar) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Proseminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Proseminarleistung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Alternierend: Sommersemester: Soziales Handeln und Kommunikation oder Wintersemester: Sozialisation Dauer: ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Proseminar: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 31 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | | |
|---|---|---------------------------|------------------|-------------|
| 03-BA ThSoz-04 | Kommunikation und Medien / Kulturen und Konflikt | | ab 4. Sem | 6 CP |
| Modulbezeichnung | Kommunikation und Medien / Kulturen und Konflikte | | | |
| Modulcode | 03 – BA ThSoz-04 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A.-Studiengänge mit Nebenfächern auf 6 CP-Basis | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Herbert Willems | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, zentrale Konzepte und Theorien auf empirische Felder zu beziehen und können diese unter theoretischen Vorzeichen betrachten und empirisch analysieren. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung mit angegliedertem Colloquium dient der Einführung in thematisch einschlägige Grundfragen und Grundbegriffe. Neben klassischen Texten werden auch aktuelle Diskurse behandelt. Das Hauptseminar dient der vertieften Untersuchung spezieller Themenfelder und der themenspezifischen Einübung von Forschungsmethoden sowie der Applikation und Erprobung von Konzepten und Theorien. Bei den Modulinhalten geht es um die wichtigsten klassischen und aktuellen Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien, um aktuelle Sachbezüge und Kontroversen ((inter-)kulturell bedingte Konflikte und soziale Probleme, Politik und Politikwandel unter Medienbedingungen, Werbung, Unterhaltungskultur, Globalisierung) sowie um aktuelle empirische Gegenstände als Forschungsthemen. | | | |
| Lehrveranst.form (en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung mit Colloquium | Seminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden (Vorbereitung der Prüfung) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Seminarleistung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AIBB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung mit Colloquium: offen, Seminar: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 32 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03-BA ThSoz-05 | Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | 4./5./6. Sem | 6 CP |
|---|---|---------------------------|---------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | | |
| Modulcode | 03 – BA ThSoz-05 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / BA Social Sciences | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A.-Studiengänge mit Nebenfächern auf 6 CP-Basis | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Andreas Langenohl | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | | |
| Kompetenzziele | Den Studierenden wird die Fähigkeit vermittelt, internationale Politik und Außenpolitik aufgrund von Kenntnis der jeweiligen Theorien, Strukturen, Muster und deren Dynamik systematisch wie vergleichend unter Bezug auf den neuesten methodischen Stand und unter Einsatz empirisch-analytischer Ansätze zu erfassen und in übergeordnete und insbesondere europäische wie internationale Zusammenhänge zu stellen. | | | |
| Modulinhalte | Bei den Modulinhalten geht es insbesondere um relevante Konzepte und Begriffe wie Globalisierung, Regionalisierung und europäische Herrschaft und Global Governance. Dabei werden die politischen ökonomischen und militärischen Strukturen, Muster und Dynamiken in Bezug auf ihre Problematik und deren Lösung behandelt. | | | |
| Lehrveranst.f. form (en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Std. | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung mit Colloquium | Seminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden (Vorbereitung der Prüfung) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus | Seminare I und II: jeweils Prüfung nach §11, SpezO SocSc Die Prüfungsform wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Seminarleistung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestandenenen Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AllB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung mit Colloquium: offen, Seminare: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 33 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | | |
|--------------------------------------|--|---------------------------|------------------|-------------|
| 03-BA ThSoz-06 | Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis/ Institutionen und Politikfelder | | ab 4. Sem | 6 CP |
| Modulbezeichnung | Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis / Institutionen und Politikfelder | | | |
| Modulcode | 03-BA ThSoz-06 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB03 / BA Social Sciences/ Institut für Politikwissenschaft | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A.-Studiengänge mit Nebenfächern auf 6 CP-Basis | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | | |
| Kompetenzziele | Basierend auf der Kenntnis der wichtigsten Konzepte und Daten zu sozialen Ungleichheiten, Institutionen und Politikfeldern können die Studierenden Theorien einordnen, gesellschaftliche Konflikte erkennen und einschätzen sowie diese in wissenschaftlicher und außerwissenschaftlicher Berufstätigkeit analytisch bearbeiten. | | | |
| Modulinhalte | Die einführende Vorlesung mit Colloquium zu Gleichheit und Ungleichheit in modernen Gesellschaften befasst sich mit Theorien der Gerechtigkeit und Theorien und Daten zu sozialer Ungleichheit, insbesondere bezogen auf das Geschlechterverhältnis, auf Rassismus, Antisemitismus, Ethnozentrismus, Nationalismus etc. Das begleitende Hauptseminar befasst sich mit Theorien und Analysen des Sozialstaats, mit einem Fokus auf Analysen sozialer Ungleichheitsverhältnisse (national und international); hier werden auch verschiedene Policies diskutiert und bearbeitet (mögliche Themenschwerpunkte: Sozialpolitik, Wirtschaftspolitik, Gleichstellungspolitik, Antidiskriminierungspolitik). Ein alternatives Hauptseminar ist stärker theoretisch orientiert und diskutiert die aktuellen Konzepte von Fairness, Chancengleichheit, Umverteilung und Anerkennung; auch die Debatten zum Prozess der Globalisierung werden hier behandelt. | | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 180 Stunden | Credit-Points 6 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | Vorlesung | Seminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 15 | 30 | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 15 | 60 | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60 Stunden (Vorbereitung der Prüfungen) | | | |
| C Modul(abschluss)prüf. | Modulabschließende Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Modulabschlussnote | Seminarleistung | | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung der nicht bestanden Prüfungsleistung. Nach § 10 (1) AIB kann die Wiederholungsprüfung einmal wiederholt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen, Seminar: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 34 |
|--|------------|-------------------|-------|

M.A.-Nebenfach Soziologie (40 CP)

Die Module des Master-Nebenfachs Soziologie sind in der Ordnung des Master-Studiengangs „Gesellschaft und Kulturen der Moderne“ geregelt.

Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie in den „Mitteilungen der Universität Gießen“, Ziffer 7.36 (Master-Prüfungsordnungen):

http://www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex36.html/7_36_03_9_GKM

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 35 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Nebenfach Musikpädagogik (30 CP) für B.A. Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung

| 03 BA AB MP 01 | Musikpädagogik I | | | 1.-2. Sem. | 10 CP |
|---|--|--------------|--|--------------------------|-------|
| Modulbezeichnung | Modul 01 (P): Musikpädagogik I | | | | |
| Modulcode | 03 BA AB MP 01 | | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik | | | | |
| Verwendet in Studiengängen / Semestern | Bachelor Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung – Nebenfach Musikpädagogik / 1. bis 2. Semester | | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Thomas Phleps | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Musiktheoretische Vorbildung. Studierende ohne musiktheoretische Vorbildung: Allgemeine Musiklehre und Satzlehre und Satzanalyse I. Über die Anerkennung musiktheoretischer Vorkenntnisse entscheidet der Modulbeauftragte (Näheres s. Aushang). | | | | |
| Kompetenzziele | In diesem Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Themen, Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisinteressen des Faches sowie eine Einführung in die grundlegenden Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens. Außerdem erlangen sie Einblick in verschiedene musikdidaktische Lernfelder und beschäftigen sich mit der historischen Entwicklung ihrer Disziplin sowie deren wichtigsten Konzeptionen, Vertretern und Institutionen. Ziel ist, durch Kenntnis der Tendenzen und Entwicklungen des Faches gegenwärtige Diskussionen verstehend einzuordnen und zu beurteilen. | | | | |
| Modulinhalte | LV 1: Einführung in das Studium der Musikpädagogik LV 2 und 3: Zwei musikpädagogische Lehrveranstaltungen | | | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | LV 1: Proseminar; LV 2 und 3: Proseminar, Seminar oder Projektseminar | | | | |
| Prüfungsform | Modulabschließende Prüfung | | | | |
| Workload insgesamt | 300h | | | Credit-Points: 10 | |
| davon für A Lehrveranstaltungen | LV 1 | LV 2 | | LV 3 | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | | 30h | |
| Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis | 60h | 90h bzw. 60h | | 60h bzw. 90h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul | – | – | | – | |
| C Modulabschlussprüfung | – | – | | – | |
| Modulabschlussprüfung | Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Unterrichtsversuche, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 2 und LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben. | | | | |
| Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung | Wird die geforderte Prüfungsleistung nicht bestanden, ist als erste Wiederholungsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anzufertigen. Die zweite Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus. | | | | |
| Die Modulabschlussnote | entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung. | | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer | Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester | | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Proseminar: 60; Seminar / Projektseminar: 20 | | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 36 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA AB MP 02 | Musikpraxis | | | 3.-4. Sem. | 10 CP |
|---|--|--------------------|--|--------------------------|-------|
| Modulbezeichnung | Modul 02 (P): Musikpraxis | | | | |
| Modulcode | 03 BA AB MP 02 | | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik | | | | |
| Verwendet in Studiengängen / Semestern | Bachelor Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung – Nebenfach Musikpädagogik / 3. und 4. Semester | | | | |
| Modulverantwortliche/r | Dr. Ulrike Wingenbach | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Erfolgreicher Abschluss des Moduls 01 | | | | |
| Kompetenzziele | Im musikpraktischen Modul lernen die Studierenden Bereiche der musikpraktischen Arbeit kennen. Sie nehmen selbst als Instrumentalisten oder Sänger an einem Ensembleprojekt teil und beschäftigen sich mit Möglichkeiten der Klangerzeugung und des Notensatzes am Computer. Das Modul legt Grundlagen für die Anleitung von Instrumental- bzw. Vokalensembles und vermittelt grundlegende musik- bzw. medienpraktische Fähigkeiten. | | | | |
| Modulinhalte | LV 1: Musik und Computer LV 2 und 3: Zwei bzw. drei bzw. vier Veranstaltungen im Umfang von insgesamt 4 SWS aus den Bereichen Ensemblespiel / Methodik des Instrumentalunterrichts / Angewandte Musikpraxis | | | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | LV 1–3: Künstlerischer Gruppenunterricht | | | | |
| Prüfungsform | Modulabschließende Prüfung | | | | |
| Workload insgesamt | 300h | | | Credit-Points: 10 | |
| davon für A Lehrveranstaltungen | LV 1 | LV 2 | | LV 3 | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h bzw. 15h + 15h | | 30h bzw. 15h + 15h | |
| Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis | 90h | 60h | | 60h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul | – | – | | – | |
| C Modulabschlussprüfung | – | – | | – | |
| Modulabschließende Prüfung | Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Bearbeitung einer Gestaltungsaufgabe mit Präsentation des Ergebnisses, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben. | | | | |
| Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung | Wird die geforderte Prüfungsleistung nicht bestanden, ist als erste Wiederholungsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anzufertigen. Die zweite Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus. | | | | |
| Die Modulabschlussnote | entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung. | | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer | Alle 2 Semester, Beginn im Winter- oder Sommersemester, Dauer: 2 Semester | | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Künstlerischer Gruppenunterricht: 15 | | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 37 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA AB MP 03 | Musikpädagogik II | | 5.-6. Sem. | 10 CP |
|---|---|--------------|--------------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Modul 03 (P): Musikpädagogik II | | | |
| Modulcode | 03 BA AB MP 03 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik | | | |
| Verwendet in Studiengängen / Semestern | Bachelor Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung – Nebenfach Musikpädagogik / 5. und 6. Semester | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Thomas Phleps | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Erfolgreicher Abschluss der Module 01 und 02 | | | |
| Kompetenzziele | In diesem Modul beschäftigen sich die Studierenden mit musikpädagogischen Konzeptionen und schulischen wie außerschulischen Lernfeldern, der historischen Entwicklung ihrer Disziplin sowie den Aufgaben und Funktionen musikpädagogischer Institutionen. Durch die bewusste Auseinandersetzung werden die Studierenden befähigt, Tendenzen und Entwicklungen des Faches zu erkennen sowie gegenwärtige Diskussionen verstehend einzuordnen. Alternativ dazu kann ein stärker praktisch orientierter Schwerpunkt in einem musikpädagogischen Projekt gesetzt werden. | | | |
| Modulinhalte | LV 1 und 2: Zwei Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Musikdidaktische Lernfelder, Positionen und Konzeptionen / Didaktik der populären Musik / Historische Musikpädagogik / Musikpädagogische Institutionen / Didaktik des Instrumental-Unterrichts [alternativ: ein musikpädagogisches Projekt] LV 3: Lehrveranstaltung zur außerschulischen Musikpädagogik | | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | LV 1 und 2: Seminar [alternativ Projektseminar]; LV 3: Seminar | | | |
| Prüfungsform | Modulbegleitende Prüfungen | | | |
| Workload insgesamt | 300h | | Credit-Points: 10 | |
| davon für A Lehrveranstaltungen | LV 1 | LV 2 | [Projekt] | LV 3 |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | [60h] | 30h |
| Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis | 60h bzw. 90h | 90h bzw. 60h | [150h] | 60h |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul | – | – | – | – |
| C Modulabschlussprüfung | – | – | – | – |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen | Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Unterrichtsversuche, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Alternativ: Eine benotete Prüfungsleistung im Rahmen eines Projektseminars (Hausarbeit oder Portfolio). LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben. | | | |
| Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung | Wird die geforderte Prüfungsleistung nicht bestanden, ist als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anzufertigen. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände und Kompetenzen des gesamten Moduls statt. Sie setzt den erneuten Besuch der nicht bestandenen Lehrveranstaltung(en) voraus. | | | |
| Die Modulabschlussnote | ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer | Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Seminar / Projektseminar: 20 | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 38 |
|--|------------|-------------------|-------|

Musikpädagogik als B.A.-Nebenfach (40 CP) für M.A. Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung

Zu studieren ist das [30-CP Modul „Musikpädagogik“](#) .

Weitere 10 CP sind im Rahmen eines Praktikums im Zusammenhang mit dem Seminar „Außerschulische Musikpädagogik“ zu erbringen.

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 39 |
|--|------------|-------------------|-------|

Angewandte Musikwissenschaft als M.A.-Nebenfach (40 CP) für M.A. Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung

Zu belegen sind aus dem Angebot des Studiengangs [M.A. Angewandte Musikwissenschaft](#):

- zwei Module (je 10 CP) aus dem Schwerpunkt Musikvermittlung I und II
- zwei Module (je 10 CP) nach freier Auswahl

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 40 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Referenzfach „Musikalische Bildung und Erziehung“ für B.A. Bildung und Förderung in der Kindheit (9 CP)

| | | | | |
|---|---|---------------------|--|--|
| 03 BA REF Mus | Musikalische Bildung und Erziehung | | | 9 CP |
| Modulbezeichnung | Musikalische Bildung und Erziehung | | | |
| Modulcode | 03 BA REF Mus | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik | | | |
| Verwendet in Studiengängen / Semestern | BA Bildung und Förderung in der Kindheit | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Thomas Phleps | | | |
| Voraussetzungen für Teilnahme | Eignungsprüfung siehe Anlage 3 | | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen in der einführenden Veranstaltung die verschiedenen Themen, Fragestellungen und Erkenntnisinteressen der Musikpädagogik kennen. Sie erwerben die fachsprachliche Begrifflichkeit und erproben die grundlegenden Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens sowie der Präsentation und Vermittlung der Ergebnisse. • erarbeiten im Modul-Element Fachdidaktische Konzeptionen grund- lagentheoretische Positionen der Musikpädagogik sowie aktuelle Konzeptionen musikalischer Bildung unter Einbezug vorschuldidaktischer Fragestellungen. • üben und erproben im Modul-Element Unterrichtsbezogene Musikpraxis Fähigkeiten und Fertigkeiten der Musikvermittlung. Die Bedeutung von Stimme, Sprache, Bewegung und vom Umgang mit Instrumenten für Persönlichkeitsentwicklung und musikalische Ausdrucksformen wird vermittelt und erfahrbar gemacht. | | | |
| Modulinhalte | <p>A Einführung in wesentliche Aspekte der Musikpädagogik resp. didaktik. B Fachdidaktische Konzeptionen. C und D Unterrichtsbezogene Musikpraxis I/II: Musik und Bewegung oder Musikmachen mit Instrumenten oder Musik und szenische Darstellung.</p> | | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | Proseminar, Seminar und Künstlerischer Gruppenunterricht | | | |
| Prüfungsform | Modulabschließende Prüfung | | | |
| Workload insgesamt in Std. | 270h | | Credit-Points 9 | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen | A Proseminar | B Seminar | C Künstlerischer Gruppenunterricht | D Künstlerischer Gruppenunterricht |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | 15h | 15h |
| Ab Vor- und Nachbereit., LN | 60h | 90h | 15h | 15h |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Wiederholungsprüf. | <p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme in allen Veranstaltungen; Nachweis über mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Unterrichtsversuche, Protokoll oder Portfolio in A. Form wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Prüfungsform: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit oder Portfolio in B. Form wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben</p> <p>Note: Leistungsnachweis aus B = 100%</p> <p>Wiederholungsprüfung: mündliche Prüfung (Dauer 30 Minuten).</p> | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer | jährlich, Dauer 2 Semester, Beginn im Wintersemester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | | |

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 41 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Referenzfach „Pädagogik mit geflüchteten Kindern und Familien“ für B.A. Bildung und Förderung in der Kindheit (9 CP)

| 03 BA REF PmF | Pädagogik mit geflüchteten Kindern und Familien | | 1.- 6. Sem. | 9 CP |
|--|---|-------------------|---------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Pädagogik mit geflüchteten Kindern und Familien | | | |
| Modulcode | 03 BA REF PmF | | | |
| FB/ Fach/ Institut | FB 03 / Erziehungswissenschaften / ISED | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | BA Bildung und Förderung in der Kindheit | | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Norbert Neuß | | | |
| Voraussetzung Teilnahme | Keine | | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • die grundlegenden rechtlichen Gegebenheiten zu Flucht und Asyl in der Bundesrepublik Deutschland mit speziellem Bezug auf Kinder und Familien kennen, • die Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt in didaktische und methodische Erwägungen einbeziehen können, • den psychosozialen Einfluss von Fluchterfahrungen im individuellen Fall erkennen und beurteilen können, • die Geschichte der interkulturellen Pädagogik kennen und die Möglichkeiten und Grenzen der interkulturellen Arbeit erkennen, • Kompetenzen zur Umsetzung von unterschiedlichen Handlungs- und Vermittlungsformen in Bezug auf die Arbeit mit Kindern und Familien mit Fluchterfahrungen (Interkulturelle Pädagogik, Integrationspädagogik, Inklusion, relevante Institutionen usw.). | | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Ursachen und Auswirkungen von Flucht und Vertreibung kennen • Wissenschaftliche Grundlagen der Interkulturellen Arbeit und der Integrationspädagogik • Erkundung von Projekten zur Integration: Wohngruppen, Erstaufnahmeeinrichtungen, Beratungsangebote usw. • Chancen und Herausforderungen von kultureller Vielfalt in pädagogischen Handlungsfeldern mit speziellem Fokus auf Fluchterfahrungen • Der psychosoziale Einfluss von Fluchterfahrungen auf Kinder sowie Interventionen (z.B. Traumapädagogik u.ä.) • Bedeutung und praktische Umsetzung ehrenamtlicher Arbeit mit Kindern mit Fluchterfahrung • grundlegendes Asylrecht mit Fokus auf Kindheit und Familie (z.B. UmA, Regelungen zur Schulpflicht) • elementardidaktische Grundlagen zur Vermittlung von Deutsch als Fremdsprache • Beratung zu weiterführenden Hilfsangeboten z.B. bei rechtlichen oder psychologischen Fragestellungen • Relevanz und Methoden der Selbstreflexion und Psychohygiene in der Arbeit mit traumatisierten Kindern und deren Familien | | | |
| Lehrveranstaltungsformen | 1 E-lecture-Vorlesung, 1 Praxishospitation, 1 Seminar | | | |
| Workload insgesamt in Std. | 270h | | Credit-Points 9 CP | |
| davon für: | 1 | 2 | 3 | |
| A Lehrveranstaltungen | E-lecture-Vorlesung | Praxishospitation | Seminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 40h | 30h | |
| Ab Vor-/ Nachbereitungszeit | 40h | 40h | 40h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul | 20h ergänzende Lektüre | | | |
| C Modulabschlussprüfung | 30h | | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | <p>Prüfungsvorleistung: Klausur (60 min.) in 1 sowie Praxishospitation incl. Reflexion in 2. Prüfung: Referat mit Ausarbeitung oder Hausarbeit in 3 = 100%. Form wird zu Beginn der Veranstaltung durch die/den Lehrende/n bekannt gegeben.</p> | | | |
| Form d. Wiederholungsprüfung | Wiederholung: Wiederholung der nicht best. Prüfungsleistung | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semester | jährlich, 2 Semester | | | |
| Aufnahmekapazität | 30 Studierende pro Semester | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 42 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Referenzfach Kunstpädagogik für B.A. Bildung und Förderung in der Kindheit (30 CP)

Aus anderen Studiengängen herangezogene Module:

| Das Modul im Referenzfach mit dem Code ... | ... ist identisch mit dem Modul (Modulcode) | ... aus der Anlage 2 der SpezO für den Bachelor-Studiengang |
|--|---|---|
| 03-Kun-BA-RF-01 | 03-Kun-BA-KN-01 | Geschichts- und Kulturwissenschaften / Kunstpädagogik |
| 03-Kun-BA-RF-02 | 03-Kun-BA-GN-02 | Geschichts- und Kulturwissenschaften / Kunstpädagogik |
| 03-Kun-BA-RF-03 | 03-Kun-BA-KN-03 | Geschichts- und Kulturwissenschaften / Kunstpädagogik |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 43 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Referenzfach Kunstpädagogik für B.A. Bildung und Förderung in der Kindheit (10 CP)

| 03-Kun-BA-BFK-1 | | Ästhetik der Kindheit | | 2.-3. Sem. | 10 CP |
|--|--|--|-----------------|-----------------|-----------|
| Modulbezeichnung | | Ästhetik der Kindheit | | | |
| Modulcode | | 03-Kun-BA-BFK-1 | | | |
| FB / Fach / Institut | | FB 03 / Kunstpädagogik / Institut für Kunstpädagogik | | | |
| Verwendet im Studiengang / Semester | | BA-BFK / 2. und 3. Semester | | | |
| Modulverantwortliche/r | | Klaus Werner | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen | | Keine | | | |
| Kompetenzen | Die Studierenden - können A) Gestaltungsergebnisse von Kindern entwicklungspsychologisch orientiert einstufen und einschätzen; sie können die Kenntnisse erfolgreich in Konzepte zur Förderung von Kindern im ästhetisch-künstlerischen Bereich anwenden. - kennen B) die Erfahrungsmöglichkeiten von Kunst und Medien und wissen sie für die Bildung von Kindern zu nutzen. - erlernen C) ästhetische Praxis mit unterschiedlichen Materialien für einen erfahrungsbezogenen, handelnden Umgang mit Kunst. | | | | |
| Modulinhalte | - A: Formen des zwei- und dreidimensionalen Gestaltens in der Kindheit (Fachdidaktik mit Praxisanteilen) - B: Bildung und Förderung mit Kunst und Medien in der Kindheit (Fachdidaktik mit Praxisanteilen) - C: Ästhetisch-künstlerische Praxis (Fachpraxis) | | | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) Prozentanteil | | Proseminare 100 % | | | |
| Workload in Stunden | Workload insgesamt | 300 Stunden = 10 ECTS-Credits | | | |
| | davon für: | Proseminar zu A | Proseminar zu B | Proseminar zu C | |
| | Aa Präsenzstunden | 30 | 30 | 45 | |
| | Ab Vor- und Nachbereit., LN | 30 | 30 | 45 | |
| | B selbstgestaltete Arbeit im Modul | 15 | 15 | 20 | |
| | C Modul(abschluss)prüfung | 15 | 15 | 10 | |
| Modulprüfung | Prüfungsvorleistung(en) | Regelmäßige und aktive Teilnahme / erfolgreiche Teilnahme an Proseminar C | | | |
| | Prüfungsform(en) (Umfang) | Referat oder Hausarbeit nach Entscheidung des / der Lehrenden zu A oder B nach Wahl der /des Studierenden | | | |
| | Bildung der Modulnote | A oder B: 100%, Prüfungsvorleistung: erfolgreiche Teilnahme an C (Präsentation künstlerisch-praktischer Arbeiten) | | | |
| | Form der Wiederholungsprüfung | Mündl. Prüfung (15 Min.) | | | |
| Angebotsrhythmus | Jedes Jahr | Dauer: 2 Semester | | | WiSe: LV2 |
| Aufnahmekapazität | 20 | | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | | | |
| Hinweise | Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsver- | | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 44 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Referenzfach Sozialwissenschaften (9 CP)

Nur für das Nebenfach angebotene Module :

| 03 BA REF SocG | Grundlagen Social Sciences | | ab 1. Sem | 9 CP |
|--|--|--|---------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Grundlagen Social Sciences | | | |
| Modulcode | 03 BA REF SocG | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Soziologie / Institut für Politikwissenschaft | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Andreas Langenohl | | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten politikwissenschaftlichen und soziologischen Begriffe zur Beschreibung und Analyse der gesellschaftlichen Gegenwart und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Zudem werden mit den grundlegenden Strukturen und Prozesse moderner Gesellschaften vertraut und lernen überblicksartig die wesentlichen Gebiete der Fächer Politikwissenschaft und Soziologie kennen. Darüber hinaus erlangen sie die Fähigkeit, Gegebenheiten des eigenen politischen und sozialen Systems in globale Entwicklungen vergleichend einzuordnen. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesungen in den Bereichen Politikwissenschaft und Soziologie geben jeweils einen Überblick zu thematisch einschlägigen Grundproblemen und –begriffen der Fächer, z. B. Sozialstruktur, Gruppe, Rolle und Gemeinschaft, Konflikt und Konsens, sozialer und politischer Wandel, Machtprozesse und Herrschaftsformen, Organisationsweisen und Institutionenbildung. | | | |
| Lehrveranst. form(en) | 2 Vorlesungen (2 SWS) | | | |
| Workload insges in Std. | 270h | | Credit-Points 9 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung I | | B Vorlesung II | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 60h | | 60h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 90h Vorbereitungen der Prüfungen sowie ergänzende Lektüre | | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. | | | |
| Form d. Ausgleichspr Form d. Wiederholungspr. | Form/Note: Je eine Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) in den Vorlesungen. (Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben) Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese als Ausgleichsprüfung noch einmal erbracht werden. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 SpezO B.A. SocSc über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich im Wintersemester, Dauer 1 Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesungen: offen | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

Modulberatung: s. Aushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Aushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 45 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA REF SocT1 | Sozialisation und Kommunikation (RF) | | | 9 CP |
|--|--|------------------------|-----------------------|---------------------------|
| Modulbezeichnung | Sozialisation und Kommunikation (als Referenzfach) | | | |
| Modulcode | 03 BA REF SocT1 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Soziologie | | | |
| Verw. in StG../ Sem. | BA Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung BA Bildung und Förderung in der Kindheit | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Herbert Willems | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Modul Grundlagen Social Sciences | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden können grundlegende und spezifische Formen und Codierungen sowie Dynamiken und Paradoxa sozialen Handelns und menschlicher Kommunikation erkennen, verstehen und analysieren. Weiterhin können sie die Genese und Wandlung von Verhaltensdispositionen und Identitätstypen als sozial bzw. institutionell bedingte und generierte Lernprozesse erkennen, verstehen und analysieren. | | | |
| Modulinhalte | Eine Vorlesung ist mit den anthropologische Grundlagen sowie der Bedeutung soziokultureller Kontexte für Handeln und Kommunikation befasst. Ebenso wird Grundlegendes zu den Kategorien sozialen Handelns, Sinn, Kommunikation sowie der Stellenwert dieser Begrifflichkeiten im Rahmen der Mikrosoziologie behandelt. Die zweite Vorlesung gibt einen Überblick über die anthropologische Grundlagen von Sozialisationsprozessen und behandelt zentrale Lerntheorien, historisch-gesellschaftliche Kontextbedingungen von Sozialisationsprozessen; Agenten und Institutionen der Sozialisation und geht auf den Unterschied zwischen Sozialisation und Erziehung ein. Habitus, personale Identität werden hier ebenso thematisiert wie Institutionen der Selbstthematizierung und Mediensozialisation. | | | |
| Lehrveranst. form(en) | 2 Vorlesungen (je 1 SWS), 2 Proseminare (je 2 SWS) | | | |
| Workload insges in Std. | 270h | | | Credit-Points 9 CP |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung | B Proseminar | C Vorlesung | D Proseminar |
| Aa Präsenzstunden | 15h | 30h | 15h | 30h |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 15h | 45h | 15h | 45h |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60h Stunden für Vorbereitung der Prüfungen | | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Form/Note: Je eine Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) in den Proseminaren. Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. | | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese als Ausgleichsprüfung noch einmal erbracht werden. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung entspr. § 9 Abs. 3 SpezO B.A. SocSc über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, Beginn im Sommersemester, Dauer 2 Semester Vorlesungen: jedes Sommersemester, Proseminare: jedes Wintersemester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesungen: offen; Proseminare: 60 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | | |

Modulberatung: s. Aushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Aushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 46 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA REF SocT2 | Kommunikation und Medien/ Kulturen und Konflikte | | ab 2. Sem | 9 CP |
|--|---|---------------------------|------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Themenmodul: Kommunikation und Medien / Kulturen und Konflikte | | | |
| Modulcode | 03 BA REF SocT2 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Soziologie / Institut für Politikwissenschaft | | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Herbert Willems | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Modul Grundlagen Social Sciences | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, zentrale Konzepte und Theorien auf empirische Felder zu beziehen und können diese unter theoretischen Vorzeichen betrachten und empirisch analysieren. | | | |
| Modulinhalte | Die Vorlesung mit angegliedertem Colloquium dient der Einführung in thematisch einschlägige Grundfragen und Grundbegriffe. Neben klassischen Texten werden auch aktuelle Diskurse behandelt. Das Seminar dient der vertieften Untersuchung spezieller Themenfelder und der themenspezifischen Einübung von Forschungsmethoden sowie der Applikation und Erprobung von Konzepten und Theorien. Bei den Modulinhalten geht es um die wichtigsten klassischen und aktuellen Kultur-, Kommunikations-, Medien- und Systemtheorien, um aktuelle Sachbezüge und Kontroversen ((inter-)kulturell bedingte Konflikte und soziale Probleme, Politik und Politikwandel unter Medienbedingungen, Werbung, Unterhaltungskultur, Globalisierung) sowie um aktuelle empirische Gegenstände als Forschungsthemen (Interaktionsordnung). | | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 270h | Credit-Points 9 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung mit Colloquium | B Seminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 90h | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 120h Vorbereitungen der Prüfungen sowie ergänzende Lektüre | | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Form/Note: Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar (Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben) | | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen der Prüfungsleistung findet eine Wiederholungsprüfung statt. Die Wiederholungsprüfung kann entweder als schriftliche Prüfung (Klausur von mind. 90 und höchstens 120 Minuten) oder als mündliche Prüfung (mindestens 30 und höchstens 60 Minuten) durchgeführt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jedes Semester. Dauer 1 Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Seminar: 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

Modulberatung: s. Aushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Aushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 47 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA REF SocT3 | Internationale Beziehungen/Vergleich | | ab 2. Sem | 9 CP |
|--|---|---------------------------|------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Themenmodul: Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich | | | |
| Modulcode | 03 BA REF SocT3 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Soziologie / Institut für Politikwissenschaft | | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Helmut Breitmeier | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Modul Grundlagen Social Sciences | | | |
| Kompetenzziele | Den Studierenden wird die Fähigkeit vermittelt, aufgrund von Kenntnis der jeweiligen Theorien, Strukturen, Muster und deren Dynamik systematisch wie vergleichend unter Bezug auf den neuesten methodischen Stand und unter Einsatz empirisch-analytischer Ansätze zu erfassen und in übergeordnete und insbesondere europäische wie internationale Zusammenhänge zu stellen. | | | |
| Modulinhalte | Bei den Modulinhalten geht es insbesondere um relevante Konzepte und Begriffe wie Globalisierung, Regionalisierung und europäische Herrschaft und Global Governance. Dabei werden die politischen ökonomischen und militärischen Strukturen, Muster und Dynamiken in Bezug auf ihre Problematik und deren Lösung behandelt. | | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 270h | Credit-Points 9 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung mit Colloquium | B Seminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 90h | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 120h Vorbereitungen der Prüfungen sowie ergänzende Lektüre | | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Form/Note: Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar(Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben) | | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen der Prüfungsleistung findet eine Wiederholungsprüfung statt. Die Wiederholungsprüfung kann entweder als schriftliche Prüfung (Klausur von mind. 90 und höchstens 120 Minuten) oder als mündliche Prüfung (mindestens 30 und höchstens 60 Minuten) durchgeführt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jedes Semester, Dauer 1 Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Seminar 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

Modulberatung: s. Aushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Aushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 48 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA REF SocT4 | Ungleichheit/Institutionen, Politikfelder | | ab 2. Sem | 9 CP |
|--|---|---------------------------|-----------|------|
| Modulbezeichnung | Themenmodul: Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis/ Institutionen und Politikfelder | | | |
| Modulcode | 03 BA REF SocT4 | | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Soziologie / Institut für Politikwissenschaft | | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A./M.A.-Studiengänge der JLU Gießen | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz | | | |
| Voraus. für Teilnahme | Modul Grundlagen Social Sciences | | | |
| Kompetenzziele | Basierend auf der Kenntnis der wichtigsten Konzepte und Daten zu sozialen Ungleichheiten, Institutionen und Politikfeldern können die Studierenden Theorien einordnen, gesellschaftliche Konflikte erkennen und einschätzen sowie diese in wissenschaftlicher und außerwissenschaftlicher Berufstätigkeit analytisch bearbeiten. | | | |
| Modulinhalte | <p>Die einführende Vorlesung mit Colloquium zu Gleichheit und Ungleichheit in modernen Gesellschaften befasst sich mit Theorien der Gerechtigkeit und Theorien und Daten zu sozialer Ungleichheit, insbesondere bezogen auf das Geschlechterverhältnis, auf Rassismus, Antisemitismus, Ethnozentrismus, Nationalismus etc.</p> <p>Die beiden, zur Auswahl stehenden Seminare befassen sich (I) mit Theorien und Analysen des Sozialstaats, mit einem Fokus auf Analysen sozialer Ungleichheitsverhältnisse (national und international); hier werden auch verschiedene Policies diskutiert und bearbeitet (mögliche Themenschwerpunkte: Sozialpolitik, Wirtschaftspolitik, Gleichstellungspolitik, Antidiskriminierungspolitik). Das zweite Hauptseminar (II) ist stärker theoretisch orientiert und diskutiert die aktuellen Konzepte von Fairness, Chancengleichheit, Umverteilung und Anerkennung; auch die Debatten zum Prozess der Globalisierung werden hier behandelt.</p> | | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung mit Colloquium, 1 Seminar | | | |
| Workload insges in Std. | 270h | Credit-Points 9 CP | | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung mit Colloquium | B Seminar | | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 90h | | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 120h Vorbereitungen der Prüfungen sowie ergänzende Lektüre | | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Form/Note: Prüfung (nach §11, SpezO B.A. SocSc) im Seminar (Form wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben) | | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | Bei Nichtbestehen der Prüfungsleistung findet eine Wiederholungsprüfung statt. Die Wiederholungsprüfung kann entweder als schriftliche Prüfung (Klausur von mind. 90 und höchstens 120 Minuten) oder als mündliche Prüfung (mindestens 30 und höchstens 60 Minuten) durchgeführt werden. | | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jedes Semester, Dauer 1 Semester | | | |
| Aufnahme-Kapazität | Vorlesung: offen; Seminar 30 | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch | | | |

Modulberatung: s. Aushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 49 |
|--|------------|-------------------|-------|

M.A.-Referenzfach Sozialwissenschaften (10 CP)

Die Module des M.A.-Referenzfach Sozialwissenschaften (10 CP) sind in der Ordnung des Master-Studiengangs „Gesellschaft und Kulturen der Moderne“ geregelt.

Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie in den „Mitteilungen der Universität Gießen“, Ziffer 7.36 (Master-Prüfungsordnungen):

http://www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex36.html/7_36_03_9_GKM

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 50 |
|--|------------|-------------------|-------|

B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft (6 und 12 CP)

a. Aus anderen Studiengängen herangezogene Module:

| Das Modul im Referenzfach mit dem Code ... | ... ist identisch mit dem Modul (Modulcode) | ... aus der Anlage 2 der SpezO für den Bachelor-Studiengang |
|--|---|---|
| 03 BA Pro3-REF | 03 BA BFK Pro3 | Bildung und Förderung in der Kindheit |

b. Folgende Module sind in dieser Ordnung (Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für Fächer des Fachbereichs 03 in Studiengängen anderer Fachbereiche) geregelt:

| Modulcode | Modulbezeichnung | Nebenfach |
|----------------|---|-------------------|
| 03 BA AEW1-NF | Historische und systematische Grundlagen der Erziehungswissenschaft | B.A.-NF Pädagogik |
| 03 BA AEW2-NF | Theorie und Praxis von Bildung und Erziehung | B.A.-NF Pädagogik |
| 03 BA INTER-NF | Interkulturelle und vergleichende Bildungsforschung | B.A.-NF Pädagogik |
| 03 BA ORGA-NF | Organisationsentwicklung und Beratung | B.A.-NF Pädagogik |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 51 |
|--|------------|-------------------|-------|

c. Nur für das Referenzfach angebotene Module:

| 03 BA WB 1-REF | Genese und Struktur | | 6 CP |
|--|--|---------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Genese und Struktur der Weiterbildung | | |
| Modulcode | 03 BA WB1-REF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Bernd Käpplinger | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ▪ erwerben ein Verständnis für Genese und Funktionen des Feldes der Weiterbildung sowie die darin etablierten Diskurse und Praktiken. ▪ erwerben ein Problembewusstsein für die gesellschaftlichen Bedingungen der Weiterbildung und die Kompetenz, Möglichkeiten und Grenzen von Weiterbildung einzuschätzen. | | |
| Modulinhalte | Die Inhalte der Lehrveranstaltungen beziehen sich auf die folgenden Themenbereiche. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in Genese, Diskurse und Begriffe des Feldes der WB. Feldgenese u. Problemgeschichte, Institutionengeschichte. Diskursformen und sozialwissenschaftliche Theoriereferenzen. ▪ Gesellschaftliche Bedingungen und organisationale Formen des Weiterbildungssystems. Soziologie und Ökonomie der Weiterbildung auf der Basis des aktuellen Forschungsstandes. Makroperspektive der System- und Feldbildung sowie Funktionalität dieser Ausdifferenzierungen. | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung | B Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 60h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfung/Note: Portfolio (nach §11 Abs. 1 SpezO B.A. SocSc) in B = 100% | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 52 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA WB 2-REF | Handlungskompetenzen | | 6 CP |
|--|--|---------------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Handlungskompetenzen in der Weiterbildung | | |
| Modulcode | 03 BA WB2 -REF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Bernd Käßlinger | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erwerben die wesentlichen professionellen Handlungspraktiken zur mikrodidaktischen Planung, entwickeln Planungen für unterschiedliche Veranstaltungsformen und beherrschen ein Set von professionellen Methoden der Gestaltung von Lehr- Lernprozessen. ▪ lernen, Gestaltungen von Lernsituationen zu analysieren, evaluieren, reflektieren und zu verbessern sowie Lernprozesse zu beobachten, zu reflektieren und beratend sowie intervenierend zu unterstützen. | | |
| Modulinhalte | <p>Die Inhalte der Lehrveranstaltungen beziehen sich auf die folgenden Themenbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Didaktik und Methodik der WB. Unterrichtsplanung und Veranstaltungsformen in der Weiterbildung, Methoden und methodisches Handeln, Lernpraktiken und metakognitive Fähigkeiten, Formen professioneller Interaktion, Analyse von Lehr-Lernprozessen ▪ Professionelle Begleitung von Lernprozessen. Konzepte der professionellen Beratung und Begleitung von Lernprozessen im Kontext von differenter Handlungsfeldern | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung | B Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | | 60h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 60h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Form/Note: Portfolio (nach §11 Abs. 1 SpezO B.A. SocSc) in B = 100% | | |
| Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr. | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 53 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA AJB2-REF | Jugend, Lebenswelt und soziale Probleme | | 6 CP |
|--|--|---------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Jugend, Lebenswelt und soziale Probleme | | |
| Modulcode | 03 BA AJB2-REF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Christine Wiezorek | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erarbeitung der Vielfalt jugendlicher Lebensformen ▪ Problemverständnis von Gewalt, soz. Benachteiligung, Migration und Risiko- und Suchtverhalten entwickeln ▪ Pädagogische Zugangsweise zur Theoriekonzeption von Jugend erwerben ▪ Pädagogisches Professionswissen erlernen | | |
| Modulinhalte | <p>Dieses Modul umfasst den Bereich der konkreten Lebenswelten von Jugendlichen, ihre Lebensformen und Lebensbedingungen (Mikroperspektive).</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ein Bereich fokussiert die Lebensformen von Jugendlichen in Familie und Freizeit: Forschungen über jugendl. Medien- und Konsumverhalten; Themen des politischen Handelns, der religiösen Einstellungen, der Sexualität von Jugendlichen vor dem Hintergrund der familialen Lebenswelten; Ansätze über das Entstehen von jugendlichen Szenen und die Herausbildung von jugendlichen Lebensstilen. ▪ Darauf aufbauend werden Themen der sozialen Benachteiligung und sozialen Armut in jugendlichen Lebenswelten behandelt. Hinzu kommen Erfahrungsformen der Jugendlichen von Differenz (Migration, Geschlecht, soziale Ungleichheit, etc.) mit den daraus resultierenden Wirkungsweisen. | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung | B Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| ..Ab Vor-/Nachbereit.LN | 45h | 45h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfungsvorleistung: Klausur (45-120 Minuten) in A | | |
| Form d. Ausgleichspr. | Prüfung/Note: Portfolio (nach §11 Abs. 1 SpezO B.A. SocSc) in B = 100% | | |
| Form d. Wiederholungspr. | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 54 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA AJB1-REF | Jugend, Institution und Gesellschaft | | 6 CP |
|--|--|---------------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Jugend, Institution und Gesellschaft | | |
| Modulcode | 03 BA AJB1-REF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Christine Wiezorek | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | |
| Kompetenzziele | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verhältnisbestimmung von Jugendbildung, Gesellschaftsstruktur sowie Internationalität entwickeln ▪ Erlernen systematisch-vergleichender Fragestellungen von Jugend und Theoriebildung ▪ Historisches Verständnis von Jugend ▪ Professionswissen über Jugendbildung entwickeln | | |
| Modulinhalte | <p>In diesem Modul eröffnet die Makroperspektive einen differenzierten Überblick über das Zusammenwirken von Gesellschaft, Jugend und Profession.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ In einem ersten Schritt werden die gesellschaftlichen und institutionellen Rahmenbedingungen von Jugend thematisiert, sowie die Geschichte der Jugend und der Jugendforschung eingeführt. ▪ In Bezug auf die gesellschaftlichen Strukturbedingungen von Jugend in ihren historischen und/oder aktuellen sozialen und rechtlich-politischen Grundlagen werden aktuelle Theorieansätze im Zusammenhang eines pädagogischen Professionswissens der Jugendbildung diskutiert. | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung, 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung | B Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 70h | 40h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 10h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfungsvorleistung: Portfolio (nach §11 Abs. 1 SpezO B.A. SocSc) in B | | |
| Form d. Ausgleichspr. | Prüfung/Note: Klausur in A = 100% | | |
| Form d. Wiederholungspr. | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 55 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA Pro1-REF | Kindliche Entwicklung und Heterogenität | | 6 CP |
|---|---|-------------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Kindliche Entwicklung und Heterogenität | | |
| Modulcode | 03 BA Pro 1-REF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Erziehungswissenschaft / IfSD und HSP | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ludwig Duncker | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ einschlägige Ergebnisse der neueren Kindheitsforschung kennen lernen und differenziert beurteilen können ▪ Grundfragen der Erziehung und Bildung im Elementar- und Primarbereich und speziell im dem Bereich des Übergangs zur Schule reflektieren können ▪ pädagogische und bildungspolitische Maßnahmen des Übergangs zur Schule analysieren können ▪ sich mit pädagogischen und didaktischen Möglichkeiten zur Bewältigung von Heterogenität auseinandersetzen und Maßnahmen der Individualisierung und Differenzierung beschreiben können ▪ Formen der Kooperation mit Eltern kennen lernen ▪ Eigene Erkundungen unter ausgewählten Fragestellungen durchführen können | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Untersuchungen der Kindheitsforschung zur Heterogenität im Vor- und Grundschulalter ▪ Bildungs- und Erziehungsauftrag des Kindergartens und der Grundschule ▪ Entwicklungspsychologische Grundlagen emotionaler, motorischer, kognitiver, sozialer Entwicklung von Kindern ▪ Organisation und Gestaltung des Übergangs vom Kindergarten in die Schule ▪ Didaktische Konzepte einer differenzbewussten Erziehung und Bildung ▪ Maßnahmen einer Pädagogik und Didaktik der Vielfalt in Kindergarten und Schule ▪ Grundwissen über Entwicklungstheorien. | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung , 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | 1 Vorlesung (IfSD) | Vorlesung (Psychologie) | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 50h | 50h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 20h ergänzende Lektüre und Durchführung eigener Untersuchungen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d.Wiederholungspr. | Vorlesung (1): Klausur = 100% | | |
| | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, 2 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 56 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | |
|--|---|------------------------------|-------------|
| 03 BA Pro2-REF | Institutionelle Bedingungen schulischer und vorschulischer Erziehung | | 6 CP |
| Modulbezeichnung | Institutionelle Bedingungen schulischer und vorschulischer Erziehung | | |
| Modulcode | 03 BA Pro2-REF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Erziehungswissenschaft / IfSD | | |
| Verw. in StG./ Sem. | B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Norbert Neuß | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Institutionen der Früherziehung im In- und Ausland unter strukturellen und organisatorischen Aspekten vergleichen und beurteilen können ▪ die rechtlichen Grundlagen und Bestimmungen der Erziehung und Bildung in den Bereichen Vorschule und Grundschule kennen (Familienrecht, Schulrecht, Jugendhilfegesetz, Kindergartengesetz) ▪ die institutionelle Vernetzungen von Kindergärten und Grundschulen kennen und analysieren können ▪ Verwaltungs- und Dokumentationsformen pädagogischer Arbeit im Kindergarten kennen ▪ zentrale Erziehungs- und Sozialisationsbedingungen im Vor- und Grundschulalter kennen und reflektieren können | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Institutionen der Erziehung und Bildung im Bereich Vorschule und Übergang zur Schule ▪ Aufgaben des Erzieherberufs und des Kindergartens in rechtlicher Sicht ▪ Frühförderung, Kindergarten und Grundschule im internationalen Vergleich ▪ grundlegende pädagogische, bildungstheoretische und soziale Zielsetzungen pädagogischer Institutionen ▪ Erziehungs- und Sozialisationsbedingungen im Bereich Vor- und Grundschule | | |
| Lehrveranst.form(en) | 1 Vorlesung , 1 Proseminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | 1 Vorlesung | 2 Proseminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30h | 30h + 30h Prüf. Vorbereitung | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d.Wiederholungspr. | Prüfungsvorleistung: Bestandene Klausur (90 Minuten) in der Vorlesung | | |
| | Prüfung/Note: Proseminar: Hausarbeit = 100% | | |
| | Wiederholung: Überarbeitung der nicht bestandenen Hausarbeit. | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern | Jährlich, 2 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte**

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 57 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA Pro3-REF | Grundlagen Förderpädagogischer Schwerpunkte | | 6 CP |
|---|--|---------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Grundlagen Förderpädagogischer Schwerpunkte | | |
| Modulcode | 03 BA Pro3-REF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Erziehungswissenschaft / HSP | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Reinhilde Stöppler / Prof. Dr. von Stechow | | |
| Voraus. für Teilnahme | Keine | | |
| Kompetenzziele | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kenntnisse über Theorien, Methoden, Inhalte und Ziele der Geistigbehindertenpädagogik/ Erziehungshilfe/ Verhaltensgestörtenpädagogik | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Historische und aktuelle Grundlagen der Geistigbehindertenpädagogik/ • Erziehungshilfe/Verhaltensgestörtenpädagogik • Integration/ Inklusion bei geistiger Behinderung/ Verhaltensstörungen • Außerschulische Institutionen und Lebensbereiche • Erscheinungsformen und Diagnostik von geistiger Behinderung/Verhaltensstörungen • Risiko- und Resilienzstörungen • Ätiologische Aspekte der geistigen Behinderung/ Ursachen von Verhaltensstörungen | | |
| Lehrveranst. form(en) | 2 Vorlesungen | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | 1 Vorlesung | 2 Vorlesung | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 40h | 40h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 40h | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfung/Note: | | |
| Form d. Ausgleichspr. | Vorlesung (1): Klausur = 50% | | |
| Form d. Wiederholungspr. | Vorlesung (2): Klausur = 50% | | |
| | Ausgleich: Prüfung nach Art und Umfang der nicht bestandenenen Prüfungen | | |
| | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus , Dauer in Semestern | Jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzt** **Literatur** s. Semesteraushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 58 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 BA Pro5-REF | Bildungsprozesse im Vor- und Grundschulalter | | 6 CP |
|---|---|---------------------------|-------------|
| Modulbezeichnung | Bildungsprozesse im Vor- und Grundschulalter | | |
| Modulcode | 03-BA Pro5-REF | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Erziehungswissenschaft / IfSD | | |
| Verw. in StG../ Sem. | B.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Norbert Neuß | | |
| Voraus. für Teilnahme | Erfolgreicher Abschluss der Module „Kindliche Entwicklung und Heterogenität“ und „Institutionelle Bedingungen schulischer und vorschulischer Entwicklung“ | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden sollen... <ul style="list-style-type: none"> • Bildungstheorie und Kindheitsforschung in ihrer wechselseitigen Bedeutung als Grundlage für didaktische Entscheidungen erkennen können • die Entwicklung des kindlichen Lernens kennen lernen und ihre Bedeutung für die Gestaltung von Bildungsprozessen analysieren können • Formen des Denkens und der Anschauung im Vor- und Grundschulalter analysieren und fördern können • Formen kindlicher Weltaneignung im Spiegel anthropologischer und sozialwissenschaftlicher Forschung deuten können • didaktische Konzepte und Curricula in Vor- und Grundschule im In- und Ausland kennen und beurteilen können • handlungsorientierte/projektorientierte Methoden kennenlernen. | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> • vor- und grundschulpädagogische Bildungs- und Entwicklungsbereiche • Anthropologie des Lernens im Kindesalter • Akteursbezogene Forschungsformen im Hinblick auf kindliche Bildungsprozesse • Bereiche und Konzepte frühkindlicher Bildung: Ästhetische Bildung, Medienbildung, mathematisch-naturwiss. Bildung usw. • Grundwissen über elementarpädagogische Bildungstheorien • Neurowissenschaftliches Basiswissen • Elementar-didaktische Grundlagen: Vielfalt der Lernarrangement und didaktische Grundformen: Freispiel, Rituale, vorbereitete Umgebung, Instruktion, Projekt, Experiment usw. | | |
| Lehrveranst. form(en) | 1 Vorlesung , 1 Seminar (je 2 SWS) | | |
| Workload insges in Std. | 180h | Credit-Points 6 CP | |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | 1 Vorlesung | 2 Seminar | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 50h | 40h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul: | 30h ergänzende Lektüre | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfung/Note: Seminar (2): Referat und Ausarbeitung = 100 % | | |
| Form d.Wiederholungspr. | Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus , Dauer in Semestern | Jährlich, 2 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | 20 | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

Modulberatung: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur s. Semesteraushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 59 |
|--|------------|-------------------|-------|

M.A.-Referenzfach Erziehungswissenschaft (10 CP)

Nur für das Referenzfach angebotene Module:

| 03 MA EZW RF AEW HETER | | Allgemeine Erziehungswissenschaft: Heterogenität, Interkulturalität und soziale Ungleichheit | | | 1.-2. Sem. | 10 CP |
|-------------------------------------|--|---|---|---|-------------------|--------------|
| Modulbezeichnung | | Allgemeine Erziehungswissenschaft: Heterogenität, Interkulturalität und soziale Ungleichheit | | | | |
| Engl. Modulbezeichnung | | General Educational Science: Heterogeneity, Interculturality and Social Inequality | | | | |
| Modulcode | | 03 MA EZW RF AEW HETER | | | | |
| FB / Fach / Institut | | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | | | |
| Verwendet im Studiengang / Semester | | MA „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“, Profilbereich 1 oder 2; 1.-2. Semester | | | | |
| Modulverantwortliche/r | | Prof. Dr. Ingrid Miethe | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen | | keine | | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden: | | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • können die Problematik von Erziehung und Bildung in multikulturellen und sozial heterogenen Gesellschaften verstehen und analysieren • lernen Methoden des Fremdverstehens und des internationalen und historischen Kulturvergleichs kennen • erwerben die Fähigkeit der Wahrnehmung und Reflexion von Dimensionen sozialer Ungleichheit (z.B. Ethnizität, Geschlecht, soziale Schicht, Alter) • lernen zentrale theoretische Konzepte (z.B. Intersektionalität, Interkulturalität, Diversity, institutionelle Diskriminierung) • analysieren die Ursachen und Erscheinungsformen von Rassismus, Diskriminierung und Stereotypisierung | | | | | |
| Modulinhalte | Die Lehrveranstaltungen des Moduls beziehen sich auf die folgenden Themenfelder allgemeiner Erziehungswissenschaft: | | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Theorien der interkulturellen und antirassistischen Bildungs- und Erziehungsarbeit • Internationale und vergleichende Erziehungswissenschaft • Konzepte sozialer Ungleichheit und ihr Bezug zur Erziehungswissenschaft | | | | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | | A Seminar (2 SWS), B Seminar (2 SWS), C Seminar (2 SWS) | | | | |
| Prüfungsform | | modulabschließende Prüfung | | | | |
| Workload in Stunden | Insgesamt | 300 = 10 CP | | | | |
| | davon für Lehrveranstaltungen | A Seminar Allgemeine Erziehungswissenschaft | B Seminar Allgemeine Erziehungswissenschaft | C Seminar Allgemeine Erziehungswissenschaft | | |
| | a Präsenzstunden | 30 | 30 | 30 | | |
| | b Vor- und Nachbereitung, | 50 | 50 | 50 | | |
| | Modulabschlussprüfung | 60 | | | | |
| | Prüfungsform(en) (Umfang) | Portfolio in einem der Seminare A, B, oder C | | | | |
| | Form der Wiederholungsprüfung | mündliche Prüfung (30 Minuten) | | | | |
| | Bildung der Modulnote | Portfolio: 100% | | | | |
| Angebotsrhythmus | Jährlich | Dauer: 2 Semester | | | | |
| Aufnahmekapazität | 30 | | | | | |
| Unterrichtssprache | deutsch | | | | | |
| Hinweise | Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis | | | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 60 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 MA EZW RF AJB | | Außerschulische Jugendbildung | | | 1.-2. Sem. | 10 CP |
|-------------------------------------|--|--|-------------------------|-------------------------|------------|-------|
| Modulbezeichnung | | Außerschulische Jugendbildung | | | | |
| Engl. Modulbezeichnung | | Extracurricular Youth Education | | | | |
| Modulcode | | 03 MA EZW RF AJB | | | | |
| FB / Fach / Institut | | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | | | |
| Verwendet im Studiengang / Semester | | MA „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“, Profilbereich 1 oder 2; 1.-2.Semester | | | | |
| Modulverantwortliche/r | | Prof. Dr. Christine Wiezorek, Prof. Dr. Ludwig Stecher | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen | | keine | | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden | | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln ein bzw. vertiefen ihr theoriefundiertes Problembewusstsein und -verständnis jugendlicher Lebenswelten in heterogenen Gesellschaften - erweitern und vertiefen ihr pädagogisches Professionswissen über die Handlungsfelder und Organisationsformen der Außerschulischen Jugendbildung - entwickeln ein bildungstheoretisch fundiertes jugendpädagogisches Professionsverständnis - erwerben Fähigkeiten zur wissenschaftlichen Analyse der Handlungs- und Forschungsfelder der Außerschulischen Jugendbildung | | | | | |
| Modulinhalte | Die Lehrveranstaltungen des Moduls beziehen sich in systematischer oder exemplarischer Weise auf die folgenden Themenfelder außerschulischer Jugendbildung: | | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - gesellschaftliche Diskurse und pädagogische Diskussionen über Jugend und soziale Problemfelder aus der Perspektive unterschiedlicher erziehungs- und sozialwissenschaftlicher, bildungs- und jugendtheoretischer Zugänge - Konzepte und Diskurse der Handlungsfelder der Jugendarbeit, der Jugendbildung und der Jugendberufshilfe - methodische und theoretische Konzeptionen der Außerschulischen Jugendbildung sowie jugendpädagogische Forschungsfelder im Hinblick auf Fragen der Ermöglichung von Bildung | | | | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | | A Seminar (2 SWS), B Seminar (2 SWS), C Seminar (2 SWS) | | | | |
| Prüfungsform | | modulabschließende Prüfung | | | | |
| Workload in Stunden | Insgesamt | 300 = 10 CP | | | | |
| | davon für Lehrveranstaltungen | A Seminar Jugendbildung | B Seminar Jugendbildung | C Seminar Jugendbildung | | |
| | a Präsenzstunden | 30 | 30 | 30 | | |
| | b Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen | 50 | 50 | 50 | | |
| | Modulabschlussprüfung | 60 | | | | |
| | Prüfungsform(en) (Umfang) | Portfolio in einem der Seminare A, B, oder C | | | | |
| | Form der Wiederholungsprüfung | mündliche Prüfung (30 Minuten) | | | | |
| | Bildung der Modulnote | Portfolio: 100% | | | | |
| Angebotsrhythmus | | jährlich | | Dauer: 2 Semester | | |
| Aufnahmekapazität | | 30 | | | | |
| Unterrichtssprache | | deutsch | | | | |
| Hinweise | | Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis | | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 61 |
|--|------------|-------------------|-------|

| 03 MA EZW RF WB | | Allgemeine und berufliche Weiterbildung | | | 1.-2. Sem. | 10 CP |
|-------------------------------------|--|--|---|---|------------|-------|
| Modulbezeichnung | | Allgemeine und berufliche Weiterbildung | | | | |
| Engl. Modulbezeichnung | | Vocational and General Continuing Education | | | | |
| Modulcode | | 03 MA EZW RF WB | | | | |
| FB / Fach / Institut | | FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft | | | | |
| Verwendet im Studiengang / Semester | | MA „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“, Profilbereich 1 oder 2; 1.-2.Semester | | | | |
| Modulverantwortliche/r | | Prof. Dr. Bernd Käpplinger, Prof. Dr. Marianne Friese | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen | | keine | | | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden | | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - erwerben Kenntnisse von Einflüssen auf das Weiterbildungssystem und den daraus resultierenden Bedingungen organisationalen Wandels - entwickeln Fähigkeiten zur Rezeption, kritischen Reflexion und zum Vergleich von sozial-, professions- und organisationstheoretischen Ansätzen unter besonderer Berücksichtigung der Organisationsentwicklung - eignen sich Fähigkeiten zur Übertragung theoretischer Ansätze auf einzelne Handlungsfelder und Methoden der Organisationsentwicklung sowie des Organisationsmanagements an | | | | | |
| Modulinhalte | Die Lehrveranstaltungen des Moduls beziehen sich auf je eines der folgenden Themenfelder allgemeiner und beruflicher Weiterbildung: | | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - Thematisierung des Strukturwandels der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung unter einer Systemperspektive und Analyse sozialstruktureller, bildungspolitischer sowie gesellschaftlicher Einflussfaktoren in ihren Auswirkungen auf z.B. Systemtransformation und den Wandel der Institutionen und Organisationen - Beleuchtung von Prozessen und Methoden der Organisationsentwicklung und -beratung von Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung aus der Organisationsperspektive anhand (organisations-)theoretischer Konzeptionen der Regulation, Entwicklung und Beratung sowie methodischer Zugänge der Organisationsforschung sowie Erörterung der Möglichkeiten und Begrenzungen der praktischen Anwendung - Handeln in Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung unter innerorganisationaler Perspektive; Handlungsfelder des Bildungsmanagements wie z.B. Personalführung, Qualitätsmanagement, Marketing, Bildungscontrolling, Mittelakquise oder Programmplanung sowie Rahmenbedingungen des Managementhandelns | | | | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | | A Seminar (2 SWS), B Seminar (2 SWS), C Seminar (2 SWS) | | | | |
| Prüfungsform | | modulabschließende Prüfung | | | | |
| Workload in Stunden | Insgesamt | 300 = 10 CP | | | | |
| | davon für Lehrveranstaltungen | A Seminar Allgemeine und Berufliche Weiterbildung | B Seminar Allgemeine und Berufliche Weiterbildung | C Seminar Allgemeine und Berufliche Weiterbildung | | |
| | a Präsenzstunden | 30 | 30 | 30 | | |
| | b Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen | 50 | 50 | 50 | | |
| | Modulabschlussprüfung | 60 | | | | |
| | Prüfungsform(en) (Umfang) | Portfolio in einem der Seminare A, B, oder C | | | | |
| | Form der Wiederholungsprüfung | mündliche Prüfung (30 Minuten) | | | | |
| | Bildung der Modulnote | Portfolio: 100 % | | | | |
| Angebotsrhythmus | | jährlich | | Dauer: 2 Semester | | |
| Aufnahmekapazität | | 30 | | | | |
| Unterrichtssprache | | deutsch | | | | |
| Hinweise | | Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis | | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 62 |
|--|------------|-------------------|-------|

Referenzfach Systematische Musikwissenschaft für Bachelor Psychologie (6 CP)

| BA PSY SysMuw | Systemat. Musikwiss. für BA Psych. | 6 CP |
|---|---|----------------------------|
| Modulbezeichnung | Modul BA (WP): Systematische Musikwissenschaft für den Bachelor- Studiengang Psychologie | |
| Modulcode | BA PSY SysMuw | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik | |
| Verwendet in Studiengängen / Semestern | Bachelor Psychologie | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Claudia Bullerjahn | |
| Teilnahme-Voraussetzungen | - | |
| Kompetenzziele | In der Vorlesung „Einführung in die Musikpsychologie oder Musiksoziologie“ erwerben die Studierenden grundlegendes Wissen über die Methoden, Fragestellungen, Erkenntnisinteressen und Ergebnisse der Disziplinen der systematischen Musikwissenschaft. Das Seminar oder Projektseminar können die Studierenden aus dem Bereich Musikpsychologie/Musiksoziologie frei wählen. Es dient der Erweiterung und Vertiefung von Fachkenntnissen um Aspekte wie musikalische Entwicklung oder musikalische Sozialisation. Ebenso können sich die Studenten alternativ mit den Funktionen des alltäglichen, meist nicht kunstorientierten Musikgebrauchs in unserer Kultur vertraut machen oder lernen musikpädagogische Theorien sowie psychologische Grundlagen des musikalischen Lernens und Lehrens kennen. In dem Projektseminar lernen die Studenten, eigenständig Forschungsprojekte zu entwerfen, durchzuführen, auszuwerten und zu präsentieren. | |
| Modulinhalte | LV 1: Einführung in die Musikpsychologie oder Musiksoziologie LV 2: Seminar oder Projektseminar aus den Bereichen: Musikalische Entwicklung oder Sozialisation, Musikalische Präferenzen, Musikalisches Lernen und Lehren, Musik im Alltag | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | LV 1: Vorlesung; LV 2: Seminar oder Projektseminar | |
| Prüfungsform | Modulbegleitende Prüfungen | |
| Workload insgesamt | 180h | Credit-Points: 6 CP |
| davon für A Lehrveranstaltungen | LV 1 | LV 2 |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h |
| Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis | 30h | 90h |
| B Selbstgestaltete Arbeit im | - | - |
| C Modulabschlussprüfung | - | - |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung | Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme bei den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur). Zu LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abge- | |
| Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung | Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Diese Regelung gilt nicht für Klausuren. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus. | |
| Modulabschlussnote | entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung. | |
| Angebotsrhythmus, Dauer | Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Aufnahme-Kapazität | | |

Modulberatung: s. Aushang

Termin: s. Vorlesungsverzeichnis

Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 63 |
|--|------------|-------------------|-------|

Referenzfach Systematische Musikwissenschaft für Master Psychologie (6 CP)

| MA PSY SysMuw | Systematische Musikwissenschaft für Master Psychologie | | 6 CP |
|---|---|----------------------------|------|
| Modulbezeichnung | Modul MA (WP): Systematische Musikwissenschaft für den Master- Studiengang Psychologie | | |
| Modulcode | MA PSY SysMuw | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik | | |
| Verwendet in Studiengängen / Semestern | Master Psychologie | | |
| Modulverantwortliche/r | Prof. Dr. Claudia Bullerjahn | | |
| Teilnahme-Voraussetzungen | | | |
| Kompetenzziele | In diesem Modul arbeiten sich die Studierenden in ausgewählte Disziplinen der Systematischen Musikwissenschaft, einem Schwerpunktgebiet des hiesigen Instituts, ein. Ihnen werden die Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, fachspezifische Wissensbestände zu systematisieren, eigenständige Fragestellungen zu entwickeln und Transferleistungen zu erbringen. Sie beherrschen vielfältige Methoden und können diese jeweils angemessenen verwenden. Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, aktuelle fachspezifische Entwicklungen selbstständig zu verfolgen und zu erarbeiten sowie die Bedeutung neuer Forschungsergebnisse einschätzen zu können. | | |
| Modulinhalte | LV 1 und 2: Seminare oder Projektseminare zur Systematischen Musikwissenschaft | | |
| Lehrveranstaltungsform(en) | LV 1: Seminar oder Projektseminar; LV 2: Projektseminar | | |
| Prüfungsform | Modulbegleitende Prüfungen | | |
| Workload insgesamt | 180h | Credit-Points: 6 CP | |
| davon für A Lehrveranstaltungen | LV 1 | LV 2 | |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | |
| Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis | 30h | 90h | |
| B Selbstgestaltete Arbeit im Modul | – | – | |
| C Modulabschlussprüfung | – | – | |
| Modulbegleitende (kumulative) Prüfung | Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme bei den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Je eine benotete Prüfungsleistung (Referat mit Ausarbeitung, Hausarbeit oder Portfolio) in beiden Veranstaltungen. Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen. | | |
| Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung | Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Diese Regelung gilt nicht für Klausuren. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus. | | |
| Die Modulabschlussnote | ergibt sich aus den gleich gewichteten benoteten Prüfungsleistungen | | |
| Angebotsrhythmus, Dauer | Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |
| Aufnahme-Kapazität | | | |

Modulberatung: s. Aushang

Termin: s. Vorlesungsverzeichnis

Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 64 |
|--|------------|-------------------|-------|

Nebenfach Heil- und Sonderpädagogik für B.A. Bewegung und Gesundheit (18 CP)

| | | | |
|--|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
| NB-HSP-1-BA-BuG | Heil- und Sonderpädagogik I | | 9 CP |
| Modulbezeichnung | Heil- und Sonderpädagogik I | | |
| Modulcode | NB-HSP-1-BA-BuG | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Erziehungswissenschaft / HSP | | |
| Verw. in StG../ Sem. | BA Bewegung und Gesundheit | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Reinhilde Stöppler / Prof. Dr. Michaela Greisbach | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | <p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> einen Überblick über integrations- und sonderpädagogische Handlungsfelder erlangen sonderpädagogische Bildungs- und Förderinstitutionen sowie Sonderpädagogik als Profession innerhalb historisch und gesellschaftlicher Kontexte reflektieren können Struktur, Konzepte und Inhalte der jeweiligen Fachrichtung kennen sonderpädagogische Begriffs-, Modell- und Theorienbildung, sowie deren Systematik kennen und deren Stellenwert reflektieren | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> Historische und gegenwärtige Entwicklung sonder- und integrationspädagogischer Institutionen in sozialgeschichtlicher Perspektive Professionstheoretische Analysen sonderpädagogischen Handelns Einführung in das Problemfeld heterogener Lerngruppen Pädagogische Konzepte schulischer und außerschulischer Integration Beeinträchtigungen im Erleben und Verhalten von Menschen mit geistiger Behinderung institutionelle, organisatorische und gesetzliche Rahmenbedingungen für die Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Lernbehinderung | | |
| Lehrveranst. form(en) | 3 Vorlesungen | | |
| Workload insges in Std. | 270h | | Credit-Points 9 CP |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung im WS All HSP I.1 | B Vorlesung im WS PB I.1 | C Vorlesung im WS LH I.1 |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | 30h |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30h | 30h | 30h |
| B selbstgestaltete Arbeit C Prüfung incl. Vorber. | 90h | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfung/Note: Klausur in A 33%, Klausur in B 33%, Klausur in C 33% | | |
| Form d. Ausgleichspr. | Ausgleichsprüfung: 30 minütige mündliche Prüfung | | |
| Form d. Wiederholungspr. | Wiederholungsprüfung: 45 minütige mündliche Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus , Dauer in Semestern | jährlich, 1 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 65 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | |
|--|--|---|---|
| NB-HSP-2-BA-BuG | Heil- und Sonderpädagogik II | | 9 CP |
| Modulbezeichnung | Heil- und Sonderpädagogik II | | |
| Modulcode | NB-HSP-2-BA-BuG | | |
| FB / Fach / Institut | FB 03 / Erziehungswissenschaft / HSP | | |
| Verw. in StG../ Sem. | BA Bewegung und Gesundheit | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Susanne van Minnen / Prof. Dr. Elisabeth von Stechow | | |
| Voraus. für Teilnahme | keine | | |
| Kompetenzziele | Die Studierenden sollen <ul style="list-style-type: none"> • Struktur, Konzepte und Inhalte der Fachrichtung Verhaltensgestörtenpädagogik kennen lernen • Gegenstand, Ziele, Interventionsmöglichkeiten und Berufsfelder der Sprachheilpädagogik kennen lernen • Gegenstand, Ziele und Methoden der Früherkennung und Frühförderung als diagnostisches und pädagogisches Handlungsfeld kennen lernen | | |
| Modulinhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Prävalenz, Epidemiologie, Ursachen, Bedingungsfaktoren und Rahmenbedingungen für die Förderung als Teilaspekte der Verhaltensgestörtenpädagogik • die Vielfalt der Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen im Kindesalter sowie deren Ursachen, Begleit- und Folgeerscheinungen sowie phonetische, linguistische und neuropsychologische Grundlagen der Sprachheilpädagogik • entwicklungsdiagnostische Verfahren für die sensumotorische, präoperative und operative Entwicklung mit den Korrelaten, kognitiver, psychomotorischer, sprachlicher und emotional-sozialer Entwicklung sowie prozessdiagnostische Verfahren zu den Vorläuferfähigkeiten des Schriftspracherwerbs | | |
| Lehrveranst. form(en) | 3 Vorlesungen | | |
| Workload insges in Std. | 270h | | Credit-Points 9 CP |
| davon für: A Lehrveranstaltungen. | A Vorlesung im WiSe EH I.1 | B Vorlesung im WiSe SHP I. 1 | C Vorlesung im SoSe DGS 2.2. |
| Aa Präsenzstunden | 30h | 30h | 30h |
| Ab Vor-/Nachbereit.LN | 30h | 30h | 30h |
| B selbstgestaltete Arbeit C Prüfung incl. Vorber: | 90h | | |
| Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote | Prüfung/Note: Klausur in A 33%, Klausur in B 33%, Klausur in C 33% | | |
| Form d. Ausgleichspr. | Ausgleichsprüfung: 30 minütige mündliche Prüfung | | |
| Form d. Wiederholungspr. | Wiederholungsprüfung: 45 minütige mündliche Prüfung | | |
| Angebotsrhythmus , Dauer in Semestern | jährlich, 2 Semester | | |
| Aufnahme-Kapazität | | | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 66 |
|--|------------|-------------------|-------|

M.A.-Nebenfach Geragogik für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung (40 CP)

| | | | | |
|---|--|------------------------|-------------------------|-----------------------|
| 03 MA EZW GERA I | GERA I – Grundlagen der Geragogik | | | 12 CP |
| | GERA I – Grundlagen der Geragogik | | | |
| Pflichtmodul | FB 03 / Erziehungswissenschaft /Institut für Förderpädagogik und Inklusive Bildung | | | 1. Sem. |
| | Vorlesung/Seminar GERA I.1 (2 SWS) Seminar GERA I.2 (2 SWS) | | | |
| Qualifikationsziele: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Strukturen, Konzepte und Inhalte geragogischer Handlungsfelder, auch im internationalen Vergleich kennen • fachspezifische Begriffs-, Modell- und Theoriebildung verstehen und bewerten • Altersdefinitionen, Multidimensionalität der Alternsprozesse systematisieren und kritisch reflektieren und diese auf aktuelle sozialpolitische Entwicklungen beziehen | | | | |
| Inhalte: | | | | |
| z. B. | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstand, Zielsetzung und Aufgaben der Geragogik • Institutionen und Handlungsfelder in der Altenbildung • Historische Entwicklungen (von der traditionellen Altenarbeit zur modernen Altenbildung) | | | | |
| Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, 1 Semester | | | | |
| Modulverantwortliche Professur: Professur für Erziehungswissenschaft mdS Geistigbehindertenpädagogik | | | | |
| Verwendbar in folgenden Studiengängen: | | | | |
| MA „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“ 1. Semester | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: - | | | | |
| Veranstaltung: | Präsenzstunden | Vor- und Nachbereitung | selbstgestaltete Arbeit | Modulabschlussprüfung |
| Vorlesung / Seminar GERA I.1 | 30 h | 60 h | 30 h | 120 h |
| Seminar GERA I.2 | 30 h | 60 h | 30 h | |
| Summe: | 360 | | | |
| Prüfungsvorleistungen: - | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Prüfungsform: Klausur, 90 Min. - Form der Wiederholungsprüfung: Klausur, 90 Min. - Bildung der Modulnote: 100 % MAP | | | | |
| Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch | | | | |
| Hinweise: | | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 67 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | | |
|---|---|------------------------|-------------------------|-----------------------|
| 03 MA EZW GERA II | GERA II – Altern in Familie und Gesellschaft | | | 12 CP |
| | GERA II – Altern in Familie und Gesellschaft | | | |
| Pflichtmodul | FB 03 / Erziehungswissenschaft / Institut für Förderpädagogik und Inklusive Bildung | | | 1./2. Sem. |
| | Seminar GERA II.1 (2 SWS) Seminar GERA II.2 (2 SWS) | | | |
| Qualifikationsziele: <ul style="list-style-type: none"> • gesellschaftliche Phänomene im Zusammenhang des demografischen Wandels stellen und Folgen für daraus resultierendes soziales Handeln (in gesellschaftlichen Institutionen und (kommunaler) Sozialpolitik) erschließen • verstehen, dass der demografische Wandel ein weltweiter Prozess ist und können (inter-)nationale Besonderheiten (z.B. Ausprägungsformen, öffentliche Wahrnehmung, (sozial-)politische Reaktionsmuster) erkennen • Einflussfaktoren und Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Bevölkerung (z.B. sozio-ökonomischer Status) kennen • die Lebenslagen älterer Frauen und Männer in Familie und Gesellschaft auch im internationalen Vergleich kennen • soziologische Begriffe und theoretische Ansätze der Soziologie des Alters und Alterns kennen • die Relevanz und Auswirkungen gesellschaftlicher Alterung auf ausgewählte gesellschaftliche Funktionsbereiche und Institutionen (z.B. Arbeit, Familie, soziale Netzwerke, Sozialpolitik) erkennen | | | | |
| Inhalte: z. B. <ul style="list-style-type: none"> • gesellschaftliche Aspekte des demografischen Wandels • Soziologie des Alters und Alterns (Lebenslagen älterer Menschen, gesellschaftliche Altersbilder im internationalen Vergleich) • zentrale Dimensionen gesellschaftlichen Alterns aus soziologischer Sicht • Familiensoziologie • Familie und Gesellschaft | | | | |
| Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, 1. Modulsemester: GERA II.1 2. Modulsemester: GERA II.2 | | | | |
| Modulverantwortliche Professur: Professur für Soziologie mit Schwerpunkt Sozialisation und Bildung | | | | |
| Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“ 1.–2. Semester | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: - | | | | |
| Veranstaltung: | Präsenzstunden | Vor- und Nachbereitung | selbstgestaltete Arbeit | Modulabschlussprüfung |
| Seminar GERA II.1 | 30 h | 60 h | 30 h | 120 h |
| Seminar GERA II.2 | 30 h | 60 h | 30 h | |
| Summe: | 360 | | | |
| Prüfungsvorleistungen: mündliche Prüfung, Präsentation oder Portfolio in GERA II.I | | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 68 |
|--|------------|-------------------|-------|

| |
|--|
| <p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfungsform (en) <ul style="list-style-type: none"> o modulabschließende Prüfung (MAP) in GERA II.2 o Mögliche Prüfungsformen: mündliche Prüfung (30min), Präsentation oder Hausarbeit zum Seminar GERA II.2 Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden bekannt gegeben - Form der Wiederholungsprüfung <ul style="list-style-type: none"> o Bei schriftlicher Prüfungsleistung: Überarbeitung innerhalb von 6 Wochen / Bei mündlicher Prüfung: Wiederholung - Bildung der Modulnote <ul style="list-style-type: none"> o 100 % MAP |
| <p>Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch</p> |
| <p>Hinweise:</p> |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 69 |
|--|------------|-------------------|-------|

| | | | | |
|---|--|------------------------|-------------------------|-----------------------|
| 03 MA EZW GERA LPA | GERA III – Pädagogische Begleitung in der Lebensphase Alter | | | 16 CP |
| | GERA III – Pädagogische Begleitung in der Lebensphase Alter | | | |
| Pflichtmodul | FB 03 / Erziehungswissenschaft / Institut für Förderpädagogik und Inklusive Bildung | | | 2./3. Sem. |
| | Seminar GERA III.1 (2 SWS) Seminar GERA III.2 (2 SWS) Seminar GERA III.3 (2 SWS) | | | |
| Qualifikationsziele: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> spezifische Besonderheiten im Kontext (geistiger) Behinderung und der Lebensphase Alter kennen lernen pädagogische Handlungskompetenzen für die (Bildungs-)Arbeit mit älteren Menschen unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen und wenden diese an Methoden der Biografiearbeit kennen und diese anwenden haben Kenntnisse in Palliative Care (Begleitung von Sterbe- und Trauerprozessen) erlangen Beratungskompetenz | | | | |
| Inhalte: | | | | |
| z. B. | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Bildungsarbeit mit älteren Menschen Biografie und Lebenslauf mit und ohne lebenslange Behinderungserfahrungen Palliative Care für Menschen mit und ohne lebenslange Behinderungserfahrungen Familie und Gesellschaft Partizipation an gesellschaftlichen Teilhabebereichen (Freizeit, Sport, Kultur, Reisen) behinderungsspezifische Besonderheiten (bspw. in Bezug auf Demenz, Lebenserwartung) Pädagogische Handlungskompetenzen (Übergang in den Ruhestand, Wohnen im Alter, soziale Netzwerke, Mobilität, Tod und Sterben) Beratung von älteren Menschen und deren Familienangehörigen | | | | |
| Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, | | | | |
| 1. Modulsemester: GERA III.1 | | | | |
| 2. Modulsemester: GERA III.2 und III.3 | | | | |
| Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Geistigbehindertenpädagogik | | | | |
| Verwendbar in folgenden Studiengängen: | | | | |
| MA „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“ | | | | |
| 2.–3. Semester | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: - | | | | |
| Veranstaltung: | Präsenzstunden | Vor- und Nachbereitung | selbstgestaltete Arbeit | Modulabschlussprüfung |
| Seminar GERA II.1 | 30 h | 60 h | 30 h | 120 h |
| Seminar GERA II.2 | 30 h | 60 h | 30 h | |
| Seminar GERA III.3 | 30 h | 60 h | 30 h | |
| Summe: | 480 | | | |

| | | | |
|--|------------|-------------------|-------|
| Spezielle Ordnung des Fachbereichs 03 für das Angebot von Nebenfächern Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 6. Beschlusses vom 30.01.2019 | 07.06.2019 | 7.35.NF.03 | S. 70 |
|--|------------|-------------------|-------|

| |
|---|
| Prüfungsvorleistungen: mündliche Prüfung, Präsentation oder Portfolio in GERA III.1 |
| Modulprüfung: <ul style="list-style-type: none"> - Prüfungsform (en) <ul style="list-style-type: none"> o modulabschließende Prüfung (MAP) in GERA III.2 oder GERA III.3 o Mögliche Prüfungsformen: mündliche Prüfung (30 min.) oder Präsentation oder Portfolio zum Seminar GERA III.2 oder III.3 Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden bekannt gegeben - Form der Wiederholungsprüfung <ul style="list-style-type: none"> o Bei schriftlicher Prüfungsleistung: Überarbeitung innerhalb von 6 Wochen / Bei mündlicher Prüfung: Wiederholung - Bildung der Modulnote <ul style="list-style-type: none"> o 100 % MAP |
| Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch |
| Hinweise: |